

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 127.

Mittwoch den 7. Mai.

1851.

Bekanntmachung.

Bei dem immer noch hohen Wasserstande muß die Abschlagung des Eisterflusses, welche vom 8. d. Mts. an stattfinden sollte, vorläufig noch unterbleiben. Dieselbe soll jedoch, so bald der Wasserstand es erlaubt, vorgenommen werden, und wir werden dann das Weitere deshalb bekannt machen.
Leipzig den 6. Mai 1851.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Bekanntmachung.

Die hiesigen Grundstücksbesitzer und resp. deren Stellvertreter werden hierdurch erinnert, die sowohl wegen einheimischer, als auch wegen Meß-Vermietungen vorgeschriebenen Miethveränderungs-Anzeigen für den Termin Ostern d. J., oder wenn dergleichen Vermietungen seit Michaelis v. J. nicht vorgekommen, die diesfalls erforderlichen Vacatscheine bei Vermeidung der geordneten Strafen ungefümt an die Einnahme des hiesigen Stadtschulden-Zilgungs-Fonds in der Reichsstraße über den Fleischbänken 1 Treppe hoch abzugeben.
Leipzig den 28. April 1851.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Bekanntmachung.

Die Beiträge, welche von den, die hiesigen Messen besuchenden Fremden wegen ihrer Miethen zu dem Stadtschulden-Zilgungs-Fonds allhier zu entrichten sind, haben dieselben für die bevorstehende Ostermesse bis spätestens
Mittwochs den 7. Mai a. c.
an die, in der Reichsstraße über den Fleischbänken 1 Treppe hoch befindliche Einnahme und zwar in demselben Verhältnisse, wie in den vorhergegangenen Hauptmessen, abzuführen.
Leipzig den 28. April 1851.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Auswanderungswesen.

Verfasser dieses hat auch einige Erfahrungen auf Seereisen gemacht, und glaubt in Bezug auf das, was in Nr. 118 und 124 d. Bl. über Auswanderungswesen gesagt wird, sein Urtheil nicht zurückhalten zu dürfen. Die Erfahrung, die er theils selbst gemacht, theils von vielen Auswanderern und Nordamerikanern bestätigt erhalten hat, geht dahin, daß die Bremer Schiffe in Bezug auf Reinlichkeit, hinreichenden Proviant und verhältnißmäßige Passagierzahl unbedingt zu den besten gehören, daß man aber bei deutschen Schiffen, und also auch den Bremern, unterscheiden muß, ob sie von Deutschland nach Amerika, oder von Amerika nach Deutschland fahren.

Hierbei ist die deutsche Dekonomie im Spiele. Die meisten Schiffe kaufen ihren Proviant für die Hin- und Rückreise in Deutschland, und darf man sich daher nicht wundern, wenn die Lebensmittel auf der Reise von Amerika nach Europa bisweilen mangeln oder schlechter Beschaffenheit sein sollten, was allerdings ein großer Uebelstand ist.

Wir bezweifeln daher keinen Augenblick, daß der Nr. 124 genannte nordamerikanische Bürger auf seiner Reise von Galveston nach Antwerpen die üblen Erfahrungen gemacht hat, welche er rügt, können aber eben so bestimmt versichern, daß wir in New-York und New-Orleans uns an Ort und Stelle davon überzeugt haben, daß die deutschen Schiffe, und namentlich die Bremer, in gutem Ansehen stehen, und daß die Schiffe, deren Ankunft wir in Nordamerika selbst erlebt haben, keine Kranken hatten, welche Behauptung auch in diesen Tagen in einem von der allgemeinen deutschen Zeitung gegebenen Berichte aus New-York Bestätigung gefunden hat.

Nach unseren Erfahrungen können wir daher unseren Landesleuten die Reise nach Amerika von Bremen aus und mit Bremer Schiffen nach bestem Wissen und Gewissen empfehlen. y.

Leipziger biographischer Erinnerungskalender.

Am 7. Mai 1783

war geboren zu Sulza an der Elbe Gottfried Wilhelm Fink, der als Dr. phil. und Lehrer der Musik an hiesiger Universität am 27. August 1846 starb. Vielen der Lebenden noch persönlich wohlbekannt, in frühern Jahren durch pädagogische Thätigkeit und als geistvoller Prediger verdient, später durch seine Gesangscompositionen, so wie als musikalischer Schriftsteller beliebt und geschätzt*).

* In Bezug auf die über Dr. Börner in Nr. 123 d. Bl. niedergelegten biographischen Notizen geht uns von hochverehrter Seite die Nachricht zu, daß die, übrigens bei allen früheren Schriftstellern über diesen Gegenstand zu findende Angabe, B. sei Professor der Theologie gewesen, nach den von Herrn Domherrn u. Dr. Winer (in seinem Festprogramm vom Jahre 1836) angeführten Nachrichten als unbegründet, und nur so viel als richtig sich erweist, daß er Dr. theol. gewesen sei. Ebenso ist die in Bogels Annalen enthaltene Nachricht — die auch in dem Bericht in d. Bl. als nicht über allen Zweifel erhaben hingestellt ward — daß nämlich B. in der Universitätsangelegenheit zu Fuß nach Dresden gegangen sei, den Amtspräsidenten zufolge (wie uns aus derselben Quelle mitgetheilt wird) nicht begründet; er fährt vielmehr deswegen nach Regensburg, wo der Kurfürst damals anwesend war.

Verantwortlicher Redacteur: Prof. Dr. Schletter.

Saupt-Gewinne
 2ter Ziehung 5ter Classe 39ster K. S. Landes-Lotterie zu Leipzig
 Dienstage den 6. Mai 1851.

Nummer.	Thaler.	bei Hrn.	bei Hrn.
11134	20000	J. A. Thierfelder und Söhne in Neufirchen.	
16432	2000	J. A. Thierfelder und Söhne in Neufirchen.	
12172	2000	H. F. Hänfel in Zittau.	
2891	1000	P. C. Plendner in Leipzig.	
2020	1000	B. Morell in Chemnitz.	
28701	1000	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.	
5328	1000	P. C. Plendner in Leipzig.	
13359	1000	Carl Böttcher in Leipzig.	
10481	1000	J. A. Thierfelder und Söhne in Neufirchen.	
4554	400	dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.	
12612	400	dem f. s. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.	
24964	400	Hrn. Carl Böttcher in Leipzig.	
2886	400	G. J. Trescher und Comp. in Dresden.	
17280	400	Carl Böttcher in Leipzig.	
25005	400	J. A. Thierfelder und Söhne in Neufirchen.	
5121	400	der herzogl. priv. Hauptcollection zu Dessau.	
2542	400	Hrn. H. A. Ronthaler in Dresden.	
3208	400	Gebr. Wenige in Gotha.	
28032	400	J. A. Thierfelder und Söhne in Neufirchen.	
28379	400	G. J. Trescher und Comp. in Dresden.	
7989	400	H. A. Ronthaler in Dresden.	
22038	400	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.	
2996	400	P. C. Plendner in Leipzig.	
31451	200	G. C. F. Meyer in Weithayn.	
12043	200	B. Steber in Zwickau.	
9745	200	J. A. Thierfelder und Söhne in Neufirchen.	
32493	200	A. Wallerstein jun. in Dresden.	
13337	200	Carl Böttcher in Leipzig.	
21428	200	G. H. Stein und Comp. in Dresden.	
20983	200	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.	
22391	200	H. F. Hänfel in Zittau.	
7255	200	Carl Böttcher in Leipzig.	
31788	200	A. Thierfelder in Annaberg.	
13395	200	Carl Böttcher in Leipzig.	
17014	200	G. J. Trescher und Comp. in Dresden.	
17937	200	G. C. F. Meyer in Weithayn.	
18690	200	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.	
30808	200	H. A. Ronthaler in Dresden.	

124 Gewinne à 100 Thaler.

Leipziger Börse am 6. Mai.

Eisenbahnen.	Br.	Geld.	Eisenbahnen.	Br.	Geld.
Altona-Kieler	92	—	Löb.-Zittauer La. B.	—	—
Berlin-Anhalt La. A.	109 1/2	109	Magdebg.-Leipziger .	213 1/2	—
do. La. B.	—	—	Sächs.-Schlesische .	94 3/4	94 1/2
Berlin-Stettiner	—	—	Sächs.-Baiersche . .	83 1/4	83
Chemnitz-Riesaer . . .	—	—	Thüringische	—	—
do. 10. Sch.	—	—	Preuss. Bank-Anth. .	95	—
Cöln-Mindener	—	103	Oesterr. Bank-Noten	76 7/8	76 1/2
Fr.-Wilh.-Nordbahn	—	—	Anh.-Dessauer Lan-	—	—
Leipzig-Dresdner . . .	142 1/4	141 3/4	desbank La. A. . . .	144 1/4	—
Löb.-Zittauer La. A.	22 1/2	—	do. La. B.	116 3/4	—

Leipziger Producten-Börse am 6. Mai.

Getreide. Der heutige Markt ging ruhig vorüber, ohne daß größere Umsätze stattgefunden haben. Preise ohne wesentliche Veränderung. Weizen auf 45 1/2 Thlr. gehalten und mit 45 Thlr. bezahlt. Roggen mehr beachtet und gute Waare nicht unter 37—37 1/2 Thlr. zu kaufen. Gerste 26 1/2 Thlr. und Hafer 19 bis 22 Thlr. pr. Wispel bezahlt.

Rüböl bleibt begehrt und ist für loco Del gern 10 1/4 Thlr. zu machen. Die Zufuhren bleiben knapp, weil die Vorräthe zusammenrücken. Auf Herbst-Lieferung zeigt sich mehr Animo und wird dafür willig 10 1/2 Thlr. bezahlt. Spiritus mit 20 Thlr. offerirt, ohne Nehmer.

Einnahme

der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie
 vom 27. April bis mit 3. Mai 1851.

Für 13,890 Personen (excl. Berliner Anteil) 11,719 ₰ 17 ₰ — 2
— Güter excl. Post- und Salzfracht, Magdeburger und Berliner Anteil . 11,214 = 13 = —
Summa 22,934 ₰ — 17 — 2

Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

A. Betriebs-Einnahmen.

- 1) Vom 1. Januar bis ult. Novbr. 1850 889,811 ₰ 4 Sgr. 2 2
- 2) Im Monat December 80,973 = 3 = 6 : gegen 62,233 ₰ 22 Sgr. 2 2 im J. 1849.

Summa 970,784 ₰ 7 Sgr. 8 2

B. Personen-Frequenz.

- 1) Vom 1. Januar bis ult. November 1850 726,507 Personen.
- 2) Im Monat December 79,285 : einschließl. 23,239 Militairs, gegen 47,456 Personen im Jahre 1849.

Summa 805,792 Personen.

C. Fracht- und Güter-Verkehr.

- 1) Vom 1. Januar bis ult. November 1850 . . 2,533,426 ₰
- 2) Im Monat December 276,209 1/4 = gegen 210,935 3/4 ₰ im Jahre 1849.

Summa 2,809,635 1/4 ₰

Tageskalender.

Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig aus:

- 1) nach Berlin über Cöthen (incl. nach Frankfurt a./D. und Stettin): Personenz. Morgs 6 und Nachm. 3 1/2 u.
- 2) nach Berlin, über Röderau, (incl. nach Frankfurt a./D. und nach Stettin): Personenzüge Morgs 5 u. Nachm. 3 u.
- 3) nach Dresden, über Riesa, (incl. nach Böhlig, Breslau, Zittau, Prag u. Wien): Personenz. Morgs 6 u.; Güterz. Vormt. 10 u.; Personenz. Nachm. 12 1/2 u. Abds 5 u.; Güterz. Abds. 7 u., letzterer Zug mit Uebernachten in Riesa.
- 4) nach Frankfurt a. M. über Cassel und Gießen: Personenzug Morgs 6; Güterz. Morgs 7 1/2 und Personenz. Mittags 12 u. — Auf derselben Tour Personenz. Nachm. 3 1/2 und Abds 5 1/2 u., jedoch nur bis Erfurt.
- 5) nach Hof über Altenburg (incl. nach Nürnberg u. München): Personenzüge Morgens 5, Mittags 12 und Nachmitt. 5 u., letzterer Zug mit Uebernachten in Plauen. — Auf derselben Tour: Güterzug mit Personenbeförd. Morg. 6 1/2 u., jedoch nur bis Zwickau und bis Reichenbach.
- 6) nach Magdeburg (Bernburg), Halberstadt, Bremen, Cöln (Paris), Mecklenburg und Hamburg, beziehend-lich mit Uebernachten in Minden, in Hannover und in Uelzen: Personenzug Morgs 6 u.; Güterzug Morgs 7 1/2 u.; Personenz. Mittags 12 u. Abds 5 1/2 u.; Güterz. Abds 6 1/2 u., letzterer Zug mit Uebernachten in Cöthen, combin. Personen- u. Güterzug 10 u. Abends.

Öeffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 10—12 Uhr.
 Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Zoologisches Museum (im Augusteum) von 10—12 Uhr.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 u.
Sermann Krone's Niesen-Daguerreotyp, Gerhards Garten im Japanischen Pavillon, Aufnahme im Glasalon täglich von Sonnenauf- bis Untergang, Bilder in beliebiger Größe von 1 1/2 ₰ bis 50 ₰.

Krügers Badeanstalt, Rosenthalgasse Nr. 1, ist täglich von früh bis Abends geöffnet.

Centralhalle:

Merkantil-industrielle Anstalt, Muster- u. Waaren-lager deutscher Fabrikate, von früh 7—7 u. Abends.
 Möbles-Magazin vereinigter Tischler, Tapezierer, Glaser, Vergolder und Lackirer, von früh 7—7 u. Abends.
 Vereinigte Waaren-Magazine hiesiger Gewerbetreibender und diverser Geschäfte, von früh 7—7 u. Abends.
 Kunstsalon, Ausstellung von Gemälden des allgemeinen Kunst-vereins, von früh 8—6 u. Abends.
 Literar. Novitäten- u. Avis-Salon, früh 7—7 u. Abds.
 Unionshalle, Concert im Casino, 7—10 u.

Theater.
Die Erzählungen der Königin von Navarra,

oder
Revanche für Pavia.
Lustspiel in 5 Acten, von Scribe und Legouvé. Deutsch von
Dr. Egeling und P. S. Reinhard.

Personen:
Kaiser Karl der V., König von Spanien, = Herr Kläger.
Franz der I., König von Frankreich, = v. Dthegraven.
Guattinara, Minister des königlichen Hauses, = Guttmann.
Heinrich d'Abret, ein Edelmann aus Bearn, = Deeg.
Dabieca, Cabinets-Courier, = Lange.
Margaretha, Schwester des Königs v. Frankreich, Fräulein Schäfer.
Isabella von Portugal, Verlobte Karls des V., = Arens.
Eleonore, seine Schwester, = Frau Kläger.
Ein Thürknecht, = Herr Klemm.
Ein Page, = Fräulein Müller.
Herren und Damen vom Hofe. Officiere. 2 Kerkermeister.

Die Handlung spielt in Madrid.
Zeit: Mehrere Monate nach der Schlacht von Pavia.

Donnerstag den 8. Mai: **Robert der Teufel.** Große romantische Oper mit Tanz in 5 Acten, nach dem Französischen des Scribe und Delavigne. Musik von G. Meyerbeer. — Robert — Herr Ehrudimsky, vom Stadttheater zu Frankfurt a. M.; Bertram — Herr Staudigel, vom Kaiserl. Königl. Hoftheater nächst dem Kärnthnerthore zu Wien, als Gäste.

Platz da! jetzt kommt der wahre Jacob!

So eben wurde fertig:
Leben, Thaten und Fahrten des Sir Mackintosh,
der sich von einem Schneidergesellen bis zur Würde eines Lords emporgeschwungen, der geliebt und gerungen und dann zuletzt einzungen. Mit anderweitigen Hiftörchen dieses Don Juan des Zweiten.

— Nebst —

einem illustrierten Tableau

von 15 Bilderszenen mit dazu treffenden Wig-Satiren. Preis der Broschüre 5 Ngr., des Bildes apart 7 1/2 Ngr., zusammenge-
nommen 10 Ngr.

Hier wird aus bekannter Feder dem Publicum etwas Vollständiges in Wort und Bild geboten, wodurch alle übrigen Erscheinungen gänzlich unnütz werden.

Zu haben bei **C. S. Schmidt**, Hohmanns Hof 1. Etage, **S. Rocca**, so wie durch alle Buch- und Kunsthandlungen.

Zur Reise nach London.

Bei **Ignaz Jadowitz** in Leipzig erschien so eben und ist überall im Buchhandel (auch in der Kunsthandlung von **Louis Rocca**, Grimma'sche Straße Nr. 11,) zu haben:

Christern, J. W., Pudelnärrische Reise nach London im Jahre 1851 zur Industrie-Ausstellung aller Nationen im Glaspalast. Mit einem Reiseumarsch. 8. Velinp. In verziertem farb. Umschlage geh. 7 1/2 Ngr.

Wer es mit **Gumor verschmerzen will**, das er nicht selbst nach London zur Ausstellung im Glaspalast reisen kann, wie auch ohne Gefahr für Leben und Gesundheit und 100 Thälern, Alles dort sehen, hören, schmecken und fühlen will, der kaufe sich und lese diese Schrift.

Meister Friem

(er liest eifrig in dem Büchlein „Sir Mackintosh.“)



„100 Thaler vor a Liebesbrieffchen! das is viel Noos! — Wenn mir Gene so an Wisch schreibt, kann sen vor 5 Ngr. wiederhaben.“

Bei Unterzeichnetem ist so eben erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen (so wie bei Herrn **Louis Rocca**, Grimma'sche Straße Nr. 11) zu haben:

Sir Mackintosh.

Ein historisch-romantisches tragi-komisches Possenspiel.

Preis 5 Neugroschen.

Im Hinblick auf die interessante historische Grundlage dieses pikanten Schriftchens wird gewiß jeder Leser in den Ausruf mit einstimmen: „So was ist noch nicht dagewesen!“

Leipzig den 2/5. 1851.

C. W. B. Raumburg (Königsstraße Nr. 2, 1 Tr.)

Bei **M. A. Prächtel**, Universitätsstr. 3, ist zu haben:

Amor und Hymen.

Enthüllte

Geheimnisse der Liebe und Ehe.

Unentbehrlicher Rathgeber

für Liebende und Vermählte, um in der Liebe und Ehe glücklich zu leben, fesseln und neue Reize entwickeln zu können. Mit einer Belehrung über die Geheimnisse des geschlechtlichen Lebens und verschiedenen höchst wichtigen Vorschriften.

Grosse Industrie-Ausstellung in London.

Meinen deutschen Landsleuten, welche mein seit vielen Jahren alhier **No. 38 Finsbury Square** (was ich mit dem nahe gelegenen **Seyd'schen Hause Nr. 39** nicht zu verwechseln bitte) gelegenes deutsches **Family Hotel** mit ihrem Besuche beehren wollen, diene zur Nachricht, daß ich, so weit ich mit Schlafzimmern dienen kann, auch während der Ausstellung zu den folgenden Preisen Gäste in mein Haus aufnehme und beköstige: Bett nebst Frühstück, Mittagessen, Abendbrod und Bedienung zu 8 1/2 Schilling täglich. Im Fall an dem Mittagessen kein Antheil genommen wird, rechne ich 1 Schilling pr. Tag weniger.

Die angegebenen Preise mögen beweisen, daß es meine Absicht nicht ist, die bei mir einkehrenden Fremden auszubeuten, sondern daß ich im Gegentheil die Ausstellung benutzen will, um durch reelle und sorgsame Bedienung den guten Ruf meines Hotels zu wahren und demselben auch nach der Ausstellung die gemachten neuen Bekanntschaften zu erhalten. Da ich neben meinem eignen Hotel für die gedachte Periode noch mehrere Häuser gemiethet und damit verbunden habe, so werde ich nicht leicht in den Fall kommen, Jemand abweisen zu müssen.

Johann Friedrich Klein, No. 38 Finsbury Square, City London.

In allen Buchhandlungen ist haben, in Leipzig bei **Louis Rocca, Grimm. Straße Nr. 11:**

Das Lied
vom schönen
Mentesh.

Ein wahrheitsstreuues Wintermärchen.
Gedruckt in diesem Jahr.
Preis 3 Ngr.

In der 2. Ziehung 5. Klasse 39. Landeslotterie
fielen in meine Collecte auf folgende Nummern:
10481 — 1000, 16405 — 100, 30326 — 100.

Ich empfehle mich noch mit Kaufloosen in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{8}$ und
 $\frac{1}{16}$ Loosen und verspreche pünctliche Bedienung.
Meine Wohnung und Comptoir befindet sich jetzt am Markt
Nr. 3, Kochs Hof, Mittelgebäude, 3. Etage.

J. G. Knoche.

Säbne werden schmerzlos durch ein unschädliches Mittel ausgezogen,
plombirt u. eingesetzt. **A. Bergmann, Zahnarzt, Hainstr. 31.**

Firmenschreiberei von **Deffo, Katharinenstraße Nr. 16,**
Hansens Haus.

Firma's werden bestens, billig und schnell ge-
schrieben **Brühl Nr. 25. C. Knoteck.**

Local-Veränderung.
Barhey, Imer & Rossé,

Uhrenfabrikanten aus der Schweiz,
befinden sich nunmehr in der Reichstraße Nr. 5, 2. Etage.

Anzeige.

Das assortirte Schuh- und Babuschen-Lager
von

Carl Meischke aus Groitzsch

befindet sich von jetzt an Johanniskirchhof, unter den Groitzscher
Schuhmachern.

Gänzlicher Ausverkauf
der Ausschitt- u. Modewaarenhandlung,

wegen Aufgabe des Geschäfts, von

Aug. Leonhardt, Grimm. Straße, Fürstenhaus, Nr. 15.
NS. Da mein Lager noch nicht völlig geräumt ist, so besteht
der Ausverkauf noch bis Ende der Messe fort und empfehle ich
ganz besonders noch eine sehr bedeutende, schöne Auswahl
von Westen, Herren-Gravatten, Lama zu Schlafrocken, Jaconets ic.
zu bedeutend herabgesetzten Preisen unter dem Fabrikpreise.



Barfußgäßchen
Nr. 2, 1. St.

J. F. Beck

empfehle in seinem Stiefellager
leichte Sommerstiefeln, lackirte
Stiefeln und Stiefeletten für
Herren zu billigen Preisen.



Reine Cocos-Seife

das Packet von 4 Stück à 5 Ngr. empfiehlt nebst allen Sor-
ten feiner Seifen

G. F. Märklin, Markt Nr. 16.

Mit Anfang Februar dieses Jahres überließen wir den seither Petersstraße Nr. 9 befindlichen
Detail-Verkauf unserer Tabakfabrikate an Herrn Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 42, der den-
selben in gleich vollständigem Assortiment und zu den seitherigen Preisen für seine Rechnung fortführt.
Unser Engros-Geschäft hat seinen ungestörten Fortgang, und bitten wir alle für uns bestimmten
Briefe und Selber auf unserm, in der Fabrik Zeiger Straße Nr. 16 befindlichen Comptoir abzugeben.
Johann Carl Peuckert & Comp.

Gr. silberne Medaille.



Johann Reichel in Leipzig

Ich empfehle die reichste Auswahl von **Bruchbandagen**, so
zart gearbeitet, daß dieselben in den engsten Beinkleidern ungesehen
getragen werden können. — **Suspensorien** in den bequemsten
Formen und alle zur Linderung und Heilung örtlicher Gebrechen
des menschlichen Körpers nöthigen Apparate zu den billigsten Prei-
sen.

Job. Reichel, Mechanikus und Bandagist,
Bandagenmagazin Markt, Königshaus Nr. 17, 1 Treppe.

Feinste Pariser Herrenhüte

neuester Façon empfing neue Zusendung und empfiehlt billigt

Pietro S. Sala,

Grimma'sche Strasse No. 8.

Lager fertiger Federbetten à Gebett von $7\frac{1}{2}$ Thlr.
bis zum feinsten, Bettfedern und Daunern, so
wie Matrasen von Rosshaar, Seegras und
Stroh empfiehlt zu billigen Preisen

Sophie verw. Leideritz,

Grimmasche Straße, Fürstenhaus, früher Schützen-
straße Nr. 5.

Sandstein-Feuerzeuge

das Duzend 1 $\frac{1}{2}$, einzeln à Stück 4 Ngr. empfing
G. F. Märklin, Markt Nr. 16.

J. D. Schreyer empfiehlt sein Lager von Betten,
Federn und Rosshaarmatrasen
zu den bekannten billigsten Preisen. Vom Neumarkt rechts im
Preußergäßchen Nr. 12, 2 Treppen hoch.

Reisefäcke und Damentaschen

eigener Fabrik empfiehlt
Ernst Seiberlich, Markt Nr. 11, Kederleins Haus.

En gros und en detail.

C. Creptow, Handschuhfabrikant

aus **Schönebeck,**
empfehle sein Lager **Glacé- und Waschhandschuhe**, auch
Sandschuh-Reinigungsapparate zu 5 Ngr.
Stand: Ecke der 7. Bodenreihe am Rathhaus.

Anton Scherfig aus Zwickau

empfehle sein Fabrikat von zinnernen Hät:n:n (Krähne) und Sarg-
verzierungen zu den billigsten Preisen.
Markt, 1te Bodenreihe.

Ich empfehle mich mit **Licht- und Ofenschirmgestellen,**
Blumenstellagen, Fenstervorsetzern, Stickerahmen,
Sarnwinden, Toilettenspiegeln und noch mehr in dieses
Fach einschlagenden Artikeln. **A. Kühl, Galanterie-Drechsler**
aus Dresden. Stand: Augustusplatz, der Post schräg über.

Comptoir- u. Acten-Gallustinte für Stahl- und Gänsefedern zugleich, à Eimer 14—12 fl , à Kanne (2 B) 7 $\frac{1}{2}$ fl und in Flaschen zu 7 $\frac{1}{2}$, 5, 2 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{4}$ fl , von letzteren 16 oder 32 Stück pr. 1 fl , in Monate alter abgelagerter Waare, daher ohne Bodensatz, leicht fließend, nicht schimmelnd, giebt sie eine nie gelb werdende, unverilgbare, tiefschwarze Schrift. Sie ist rein aus Gallus digerirt, nicht mit Campeche-Extract oder dergl. gefälscht, wie öfter billigere Waare.

Pariser Carminintinte (keine Cochenilletinte), à B 1 $\frac{1}{4}$ fl , à Loth 1 $\frac{1}{4}$ fl , à Glas 10, 5, 2 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ fl , im Duzend billiger. Sie ist hochroth im schönsten Feuer, die Schrift davon bleibt sich stets gleich, wird nie braun.

Lyoner Carminintinte, rein blau, à B 1 $\frac{1}{2}$ fl , à Glas 5, 2 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$, 1 fl .
Jede Flasche ist mit Etiquette und dem Fabrikstempel versehen. Stets auf ansehnliche Vorräthe haltend, offerire diese mit der Zusicherung sofortigen und billigsten Expedirens. **F. Metlau** in Leipzig, Tintenfabrik, Neumarkt, Hohmanns Hof.

Damen-Kleiderstoffe in großer Auswahl werden billig verkauft
neue Straße Nr. 14, 2. Etage.

Das Putz- und Modewaaren-Lager

von

Auguste Grosse, Reichsstrasse Nr. 3, 1. Etage,
empfehle sich einem hiesigen und auswärtigen Publicum bestens.

Die Zwickauer Porzellan-Niederlage,

Neumarkt Nr. 8, empfiehlt Tafel-, Wasch- und Kaffee-Service in weiß, blau und Gold staffirt, zu Fabrikpreisen.
Louis Habenicht.

S. J. Arnheim,

Königlicher Hof-Kunstschlosser aus Berlin,

hat diese Messe ein Lager seiner

feuerfesten eisernen Geld- und Bücherschränke

bei **Linnicke & Geibel, Ritterstraße Nr. 4,**

aufgestellt. Das beste Zeugniß der außerordentlichen Solidität und Zuverlässigkeit meiner Schränke haben dieselben nach langjährigem Gebrauche dadurch erhalten, daß sie bei 12 gewaltsamen Einbrüchen stets den gehörigen Widerstand geleistet haben. Trotz dieser erwiesenen guten Beschaffenheit habe ich dennoch neue, höchst praktische Einrichtungen gemacht und glaube somit das Vollkommenste in diesem Fache empfehlen zu können.

Grimma'sche Straße Nr. 23. **Hier lohnt sich die Mühe!!!** Grimma'sche Straße Nr. 23.

Meine aufs Eleganteste und nach den neuesten Pariser Façons gearbeiteten

fertigen Berliner Herren-Anzüge

von **L. Sommerfeld** aus Berlin

werden bedeutend viel billiger fortgegeben, als solche in geschmackvollerer Auswahl irgendwo anzutreffen sein dürften; daher bemühe man sich nach der Berliner Herren-Kleider-Sparcasse:

Grimma'sche Straße Nr. 23, 1 Tr., Ecke der Ritterstraße.

Hauser & Nô, Fabrikanten aus St. Gallen,

beziehen die gegenwärtige Ostermesse zum ersten Male mit einem reichhaltigen Assortiment

feiner Schweizer Stickereien

neuesten Genres, als z. B.

Mouchoirs, Cols, Entredeux, Bandes, Mantilles, Chemisettes, Bonnets, Pelerines.

Lager Brühl, goldne Gule erste Etage.

Für Herren, welche sich selbst rasiren,

empfehle Unterzeichneter seine seit 20 Jahren genugsam anerkannten und seit neuerer Zeit der Art verbesserten Streichriemen, daß nichts mehr zu wünschen übrig bleibt, indem einem stumpfen Rasirmesser in kaum 3 Minuten der schönste und sanfteste Schnitt beigebracht wird, und es steht einem jeden verehrten Kauflustigen frei, sich vorher von der Wahrheit zu überzeugen. Die Preise sind je nach der Größe festgestellt. Ebenso empfiehlt er die braune und schwarze Masse in Büchsen à 10 Ngr. zur Reparatur der seit mehreren Jahren aus seiner Fabrik verbrauchten Streichriemen.

Sein Stand ist wie gewöhnlich in Kochs Hofe.

J. P. Goldschmidt aus Berlin.

E. Eliason aus Hamburg.

Echte importirte Havanna- und Hamburger Cigarren en gros
Brühl Nr. 19, 1. Etage, nahe der Reichsstrasse.

Riedel & Zeis,
sonst J. Riedel sen.,
in Iserlohn und Leipzig,

Reichsstrasse 49, Ecke des Salzgässchens,
empfehlen ihr Lager in Reit- und Fahrgeschirr-Beschlägen, so wie
in allen Arten Bügeln, Schlössern etc. für Tischner.

J. Goldschmidt & Sohn,
Juweliere aus Wien

und F. F. Opalgruben-Pächter,
verkaufen Brillanten, Rosen, runde und Lothperlen, Perlbandeloques,
farbige Steine, gefasste Juwelen, antike silberne Becher und Roc-
coco-Figuren für Etageres,
auf dem Brühl Nr. 3/4, 2 Treppen hoch.

C. Abel-Klinger
aus Nürnberg,

Inhaber der K. Sächs. silbernen Preis-Medaille,
Erdb. und Himmelsgloben
von 1 1/2 bis 13 1/2 Zoll Durchmesser,
feine Nürnberger Spielwaaren,
Petersstrasse Nr. 45, 2 Treppen.

John H. Andly

bezieht zum ersten Male mit seinem Lager von
Wiener Glacé-Handschuhen,
so wie mit echten importirten Savanna-Cigarren die
diesjährige Messe und empfiehlt sich dem geehrten Publicum und
Fremden bestens. Katharinenstrasse Nr. 6, in klassig
Haus, 1 Treppe nach hinten.

Beachtenswert.

Heinrich Weidig

aus Gohnstein in der sächsischen Schweiz
empfehlen diese Messe mit einer Auswahl der feinsten und
wohlschmeckendsten Pfeffertuchen-Waaren, Honigtuchen, Vanille-
Tafel-, Ispilanti-Macronen, feine Morfelle und noch viele an-
dere Sorten. Mein Stand ist vor dem Grimma'schen Thore,
linker Hand die 3. Budenreihe und mit meiner Firma versehen.

Lager von Brückenwaagen
aus der Fabrik von

Friedrich Weiss in Eilenburg

bei Adolph Buschler,
Brühl Nr. 17, Auerbachs Haus.



Die
Chausseestaubfabrik
von

J. Göbel

aus

Berlin,

13. Kaufhalle 13,

empfang eine neue Sendung
von Figuren, wie auch Console
für Uhrmacher.

C. H. Meyer jun.
aus Geithayn

empfehlen sein reichhaltiges Lager
seiner echtfarbiger Singhams.
Stand Brühl Nr. 19/211.

Bronze - Garnituren
für Spazierstöcke

Reichstrasse Nr. 2 im Gewölbe.

Verzierte Briefbogen,
Papeterien

in eleganten Kästchen und Wrappen, Briefcouverts,
Bistitenkarten zu allen Gelegenheiten, Pathenbriefe,
Oblaten, Notiz- und Nadel-Bücher, Lanzsächer,
Stammbücher und Stammbuchblätter, Prägungen
und lackirte Bilder zu Cartonnagearbeiten und was
in dies Fach einschlägt empfiehlt die Kunstanstalt von

Otto Schäfer & Scheibe
aus Berlin,
Auerbachs Hof, Bude 2.

Den Herren

Buchbindern und Conditoren

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager eigener Fabrik die Kunstanstalt von
F. Fechner aus Guben. Lager Grimma'sche Str. Nr. 6, 2 Tr.

Zeitungshalter

neuester verbesserter Form empfiehlt Wolter aus Breslau,
5te Budenreihe.

Aus eigener Fabrik empfiehlt für Wiederverkäufer
Goldborten, Goldpapier,

feine und ordinaire bunte Papiere, glatt und gepreßt,
Umschläge, Kränze, verzierte Briefbogen, Stamm-
buchblätter, Bilderbogen, Bilderbücher, Bistiten-
karten, Kränze, Devisen aller Sorten, gepreßte Decken
zu Cartonnagen etc. die Kunstanstalt von F. Fechner aus Guben.
Lager Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Treppen.

Herren-Negligé-Mützen und
Kinder-Taschen

eigener Fabrik empfiehlt zu den billigsten Preisen
Jacob Schneider aus Chemnitz.
Stand: Kochs Hof, Eingang von der Reichstrasse links unter
dem ersten Bogen.

500 Duzend Strohhüte, Strohtaschen und Strohflechte sind
auffallend billig zu verkaufen Petersstrasse Nr. 1/68.

Lederkoffer, Gutschachteln, Geld-, Jagd- und Rei-
setaschen zu den bekanntesten billigen Fabrikpreisen Petersstrasse
Nr. 1/68 bei
C. Legtmeyer,
Lederwaaren-Fabrikant aus Frankfurt.

Bettfedern-Verkauf.

Joseph Vanhans aus Böhmen empfiehlt sich die Oster-
messe mit den feinsten geschlossenen Bett- und Flaumfedern zu
den billigsten Preisen.
Niederlage Neumarkt Nr. 11/18, bei Karl Beyer.

Fertige

leinene Herren- und Damenhemden,
weisse und bunte Shirting-Hemden, naturgebleichte Stück-
leinen, 1/4, 3/8 und 1/2 weisse und gedruckte leinene Taschen-
tücher, Battisttücher, Vorhemden mit und ohne Kragen, Kragen,
Dessertservietten etc. etc. zu billigen Preisen bei Ludwig
Weidsteck aus Bielefeld, zur Messe grosse Fleischergasse
No. 1, parterre bei Herrn Bäckermeister Böhme.

Bettfedernverkauf.

Joseph Czmann aus Böhmen empfiehlt sich mit allen Sorten feingeschlossener Bettfedern und Flaumensfedern zu den billigsten Preisen. Petersstraße Nr. 37/28.

Eine Partie
Strohüte und Strohtaschen
sind Petersstraße Nr. 1 äußerst billig zu haben.

Ein Rittergut,

1250 M., davon 900 M. Weizenboden, 130 M. der schönsten Wiesen, 220 M. Forst, 500 Thlr. baare Gefälle, 800 Schafe, 60 Stück Rindvieh, 20 Pferde, Schloß und alle Gebäude massiv, Lage vorzüglich, soll gegen ein Haus in Leipzig verkauft werden durch das Central-Bureau in Wittenberg, Prov. Sachsen.

Ein Strumpfwaren-Geschäft in einer besonders günstigen Lage und bis jetzt in vollem Betrieb, soll im Ganzen verkauft werden. Auf ernstlich-gemeinte Nachfragen ist durch die Gefälligkeit des Herrn Emil Weinert in Leipzig (Ederhof) nähere Auskunft zu erlangen.

Einige freundlich gelegene Landhäuser mit gut eingerichteten Gärten in Lindenau und Connewitz, im Preise von 1600 bis 4000 Thlr., ist zu verkaufen beauftragt

Adv. Julius Thon, Burgstraße Nr. 21, 3. Etage.

Haussverkauf.

Ein Haus in Stötteritz, in gutem Stande, mit 5 Stuben und Kammer, 1/2 Acker Feld nebst Garten, steht Verhältnisse halber zu verkaufen. Das Nähere zu erfragen Stötteritz oberen Theils Nr. 77. Fr. Sch.

Ein 6 octav. Wiener Pianoforte, noch gut erhalten, ist für 40 fl zu verkaufen Windmühlenstraße Nr. 29 im Mittelgebäude parterre.

Eine sehr gute Violine, welche im Jahre 1730 mit aus London gekommen, ist zu verkaufen mit Futteral Morisdamm Nr. 7 parterre.

Billig zu verkaufen ist eine gebrauchte noch sehr gute Koffhaarmatratze. Zu erfragen Nicolaisstraße Nr. 6, 2 Treppen beim Tapezierer Lehmann.

Zu verkaufen ist ein gut gepolsterter Divan und eine Ottomane Glockenplatz Nr. 6 parterre.

1 Comptoirpult, 1 Kronleuchter (12armig), diverse Lampen, 1 Divan, 1 Sopha, 1 Chiffonniere und runder Tisch von Mahagoni, 1 heller runder Tisch zu 12 Personen, 4 Sebett Federbetten, große und kleine Spiegel, Bettstellen, Fenstertritt, 1 ord. Reitsattel, 1 Sah Billardballe, Bayonnettsinten, 1 Toilette etc. ist zu verkaufen Kleine Fleischergasse Nr. 29, 1. Etage.

Ein Bertram'sches Regenbad in gutem Zustande ist zu verkaufen und zu erfragen Quersstraße Nr. 20, 3 Treppen.

Für Kunstliebhaber.

Eine prachtvolle antike Stuhuhre von echter Goldbronze ist für 150 Thlr. zu verkaufen. Näheres hohe Straße Nr. 16, 1 Tr.

Zu verkaufen ist ein starker Schnepfer, halbe Rüstung, Weststraße Nr. 1656, 4 Treppen bei J. Engelmann.

Eine kleine neue Messbude ist billig zu verkaufen Brühl Nr. 28, im 2. Stock.

Ein paar noch brauchbare vollständige Kutschgeschirre sind billig zu verkaufen Holzgasse Nr. 3.

Wagenverkauf.

Mehrere neue, elegant gebaute Wagen von verschiedener Façon, so wie auch gebrauchte, leichte viersitzige mit Jalousien stehen zu verkaufen im Churprinz bei

F. Nöbler, Sattlermeister.

Ein Jagdwagen

zu 4-6 Personen mit Verdeck, in gutem Stande, ist zu verkaufen Lindenstraße Nr. 6, 1 Treppe.

Zu verkaufen ist billig ein bequemer Jalousiewagen. Zu erfragen Quersstraße Nr. 4 beim Hausmann.

Zu verkaufen ist eine viersitzige Jalousie-Chaise auf der hiesigen Posthalterei.

Ein Kinderwagen ist billig zu verkaufen
lange Straße Nr. 24.



Zu verkaufen
sind 2 fette Schweine Volkmarzdorfer
Straßenhäuser Nr. 7.

Ein fettes Schwein ist zu verkaufen
Schloßgasse Nr. 6.

Zu verkaufen sind ein paar junge Wasserhunde, echt englische Race, Universitätsstraße Nr. 21, 1 Treppe.

Waldmeister

zu Matrant ist alle Tage frisch und echt zum billigsten Preis zu haben bei

F. Wösch,
Schwägrichens Garten am Frankfurter Thor.

Blumenpflanzen.

Von den schönsten Sommerblumen in hohen und niedrigen Sorten, das Schock melirt zu 5 Ngr.; feinste in derselben Melirange zu 10 Ngr.; ferner von prächtigen Gruppenblumen: gestreiftes Löwenmaul in 12 Sorten 1 Thlr.; Fuchsen 12 Sorten 15 Ngr.; 12 neueste bergleichen 1 1/2 Thlr.; Verbenen 12 Sorten 15 Ngr., 12 neueste bergl. 1 Thlr.; Lobelien in 6 Sorten 22 1/2 Ngr.; Petunien in 6 Sorten 15 Ngr.; Chrysanthemum, neue, in zwölf Sorten 1 Thlr., bergl. 6 neue Zwergsorten 22 1/2 Ngr.; Mimulus in 6 schönen Sorten 15 Ngr.; Federnelken (schottische) in 6 Sorten 15 Ngr.; Calceolarien, blühbar, in 12 reizend schönen Sorten 1 Thlr.; Georginen, das Duzend zu 1, 2, 3 und 4 Thlr.; neueste das Duzend 10 Thlr., und noch Mehreres. Auch sind spezielle Verzeichnisse darüber bei Herrn J. S. C. Lehmann in Leipzig und bei Unterzeichnetem zu haben. Die Pflanzen werden vom 15. Mai ab versendet. Christian Deegen zu Köstritz.

400 Sorten der neuesten deutschen, englischen, franz. und belg. Georginen empfiehlt im Dgd. à 2, 3, 4 Thlr. und neueste Sämmlinge von 1850, à Dgd. 10 Thlr. Ältere feine Blumen 30 Stck. 2 Thlr., 50 Stck. 3 Thlr., 100 Stck. 5 Thlr.

Schulze in Stötteritz

Carl Gross,

während der Messe Klosterstraße Nr. 14
in den zwei goldnen Sternen, neben Hotel de Saxe,
beehrt sich anzuzeigen, daß er durch neue, bedeutende Sendungen sein Lager alter, echter Havana-, Bremer und Hamburger Cigarren wieder vollständig assortirt hat und immer noch zu den alten wohlfeilen Preisen verkauft.
Auch führe ich jetzt reine Pfälzer-Cigarren, die ich unverpakt und unsortirt zu 2 3/4 fl das Tausend verkaufe.

Importirte Havanna-Cigarren

en gros bei
Gustav Costenoble,
Kleine Fleischergasse Nr. 23/24.

Brust-Bonbons.



Die berühmten Brust-Bonbons von
Georgé, Apotheker in Epinal,
welche bei der großen Industrie-Ausstellung in Paris die goldne Medaille



erhalten, sind hier in Leipzig bei E. Eiselein, Conditor in der Centralhalle, in Schachteln zu 8 Ngr. zu haben.

Echten braunen Java-Kaffee

empfiehlt als etwas Vorzügliches im Geschmack
Carl Goldig jun., Petersstraße Nr. 8.

Schweizerkäse,

feinste Qualität, à Ctr. 22-24 Thlr., empfiehlt im Ganzen und Einzelnen Chr. Engert, sonst J. J. Aft, Reichsstr. Nr. 15.

Beste bairische Schmelzbutter
in Fässern billigst bei Julius Schöck, Serbergasse, g. Sonne.

Feinsten Maitrank à Bout 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. empfiehlt

F. N. Ebert,
Grimma'sche Straße, Fürstenhaus.

1846r Biersteiner à Bout. 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. empfiehlt **F. N. Ebert,** Grimm. Straße, Fürstenhaus.
NB. Bei Abnahme von 1 Dugd. 14 Bant.

Gustav Adolph Neubert

aus Freiberg

empfehlen das von ihm erfundene Gebäck, die sogenannten

Pariser Pflastersteine.

In Bezug auf obige Firma erlaube ich mir die geehrten Herrschaften zu Leipzig und Umgegend auf mein so veredeltes Fabrikat, die Pariser Pflastersteine, aufmerksam zu machen; von der Güte und Delicatesse obigen Gebäcks, das jede Erwartung übertrifft und nur bei mir echt zu haben ist, wird man sich überzeugen, wenn man sie mit anderen, in der Form ähnlichen nachgemachten Pariser Pflastersteinen prüft, und man wird finden, daß sie den meinigen in jeder Beziehung nachstehen. Ich habe dieses Backwerk so ausgezeichnet gut vorgerichtet, daß mir nur noch ein kleiner Gewinn bleiben wird, jedoch hoffe ich dadurch entschädigt zu werden, mich sodann eines solch schönen Geschäfts erfreuen zu können, wie an der letztvergangenen Michaelismesse.

Mein Stand ist Ende der Pulsnitzer Pfefferkuchenreihe vor dem Grimma'schen Thore.

Von der Güte meiner Waare muß man sich überzeugen und man wird finden, daß keine Uebertreibung stattfindet.

Beachtungsworth.

Pulsnitzer Pfefferkuchen-Fabrik. Waarenlager von G. Bubnick

aus Pulsnitz bei Dresden.

Meinen geehrten Kunden zeige ich hierdurch an, daß ich von dem wohlbl. Stadtrathe hiesiger Stadt von dem Verkaufstande, welchen ich seit 18 Jahren ununterbrochen während der Messen innegehabt, weggewiesen worden bin und gegenwärtig links vom Ausgange aus der Grimma'schen Straße in der zweiten Budenreihe in der zweiten Bude stehe. Auch an diesem Plage werde ich meine geehrten Kunden, wie bisher, billig und reell bedienen, mein Möglichstes thun, um ihr Vertrauen auch für die Zukunft zu rechtfertigen und bitte um ihren geneigten ferneren Zuspruch.
Leipzig den 3. Mai 1851. Gottlieb Bubnick.

Apfelsinen

ohne Ende.

Moriz Rosenkranz im Hotel de Saxe.

Sardellen

zur Sauce empfiehlt à Pfd. 4-5 Ngr.

Moriz Rosenkranz im Hotel de Saxe.

Ausverkauf.

Gebäckene Äpfel

zum Schleuderpreis.

Moriz Rosenkranz im Hotel de Saxe.

Ein- und Verkauf von Juwelen, Perlen und Antiquitäten bei **Kathan Marcus Oppenheimer** aus Frankfurt a. M., Brühl Nr. 62, grüner Kamm 1. Stod.

Während der hiesigen Messe wird altes Silber, Gold und Treffen, so wie unechte Goldtreffen, Münzen u. dgl. m., gegen hohe Preise angekauft von **Gebrüder Goldschmidt.**

Wohnung am Brühl Nr. 77, der Katharinenstraße gegenüber, 2 Treppen hoch.

Einkauf in Gold und Silber, Militäreffecten, als Schärpen, Portepée, Treffen, alte Stickerei, echte wie unechter Abgang und plattirtes Kupfer wird bei

Weissbach aus Berlin

der höchste Preis gezahlt. Katharinenstr. Nr. 6, im Hofe 1 Tr. Auch ist daselbst eine Garderobe, bestehend in eleganter Uniform in Gold, Silber und Seide gestickt, wie auch eine Partie Seide, Sammt und Fransen zu haben, für Maskengarderobe od. Theater.

Zu kaufen gesucht

werden gebrauchte gut gehaltene Pianoforte's von mindestens 6 Octaven Umfang und bittet man Offerten unter der Chiffre W. L. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

5000 — 5500 Thlr. werden gegen vollständige hypothekarische Sicherheit und 4 $\frac{1}{2}$ % jährliche Zinsen auf ein hiesiges Grundstück zu erborgen gesucht.

Adv. Rob. Senker, Grimm. Str. Nr. 5.

1000 \mathfrak{f} werden auf Landgrundstücke zu erborgen gesucht von **G. Schmidt** in Cythra.

Agentur = Gesuch.

Ein in Sachsen wohnhafter Agent wünscht in Sachsen, Thüringen, Westphalen und den Rheinprovinzen noch ein Haus in halbwollenen und halbseidenen Waaren, so wie in Bukskin mit zu vertreten. Gefällige Offerten erbittet man sich unter D. H. 1 poste restante.

Provisionsreisender.

Ein Reisender, der jährlich zweimal die Provinzen Pommern, Ost- und Westpreußen, Posen, Schlessen für ein Berliner Haus besucht, wünscht noch einen couranten Artikel gegen Provision. Offerten bittet man unter G. F. poste restante Leipzig abgeben zu wollen.

Ein Kurzwaaren-Geschäft in Berlin, welches die meisten Provinzen Preußens bereisen läßt, wünscht noch einige courants Artikel in Commission zu nehmen.

Adressen nebst Angabe der Artikel nimmt die Expedition dieses Blattes sub S. B. franco an.

* * Ein junger Mann, der im Manufacturfache die ausgebreitetste Bekanntheit besitzt und mit dem ausländischen Geschäfte besonders vertraut ist, wünscht für den hiesigen Platz und auf der Reise, während und außer den Messen, provisionsweise Proben oder Commissionslager in- oder ausländischer Fabrikate zu übernehmen und ist im Stande durch die ersten hiesigen Häuser Garantien zu bieten. Bezügliche Offerten hierauf werden unter B. L. No. 82. poste restante erbeten.

Ein renommirtes, größeres lithographisches Institut sucht einen soliden und geschickten Schriftlithographen auf die Dauer zu engagiren, und werden Probearbeiten mit beigefügten Anforderungen entgegengenommen, so wie nähere Auskunft ertheilt von

Emil Probst,
früher Sellier & Co., in Leipzig.

Colporteurs

werden gesucht von

Edm. Stoll, Auerbachs Hof Nr. 13.

Gesucht wird für einen kränklichen Herrn zur Pflege und Wartung ein gebildeter und kräftiger Mensch gegen 60-70 Thlr. Gehalt und freie Station. Näheres bei **J. S. Otto,** Moritzstraße Nr. 10, 1. Etage.

Gesucht wird sofort ein ehrlicher, kräftiger Laufbursche im Brühl, Leinwandhalle 3 Treppen vorn heraus.

Wilhelm Barthel, Tapezierer.

Hierzu zwei Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

(Erste Beilage zu Nr. 127.)

7. Mai 1851.

Beachtenswerthe Anzeige.

Wir beehren uns, ein geehrtes Publicum auf einen von uns fabricirten **Schnupftabak**, genannt

Kronen-Tabak,

hiermit aufmerksam zu machen, der vermöge seiner wichtigen Bestandtheile auf die Augen eine sehr wohltuende Wirkung hervorbringt. — Auch bei längerem und fortwährendem Gebrauch dieses Tabaks bleibt die Wirkung immer eine und dieselbe, indem er vom Kopf und von den Augen ableitet und sanft auf die Schleimhaut der Nase wirkt.

Ueber die Wahrheit dieser Behauptungen haben sich die berühmtesten Medicinalpersonen und Augenärzte ausgesprochen und besitzgen wir unter Andern Zeugnisse hierüber von:

- 1) dem Königl. Geheimen Sanitätsrath Herrn Dr. Angelstein,
- 2) dem Königl. Hofrath Herrn Dr. Schniger,
- 3) dem Königl. Sanitätsrath Herrn Dr. Berend,

sämmtlich hier.

Eine andere, nicht minder wichtige Eigenschaft besitzt dieser Tabak, daß er immer feucht bleibt und man niemals genöthigt ist, ihn anzufeuchten, daher seine Wirkung selbst in den heißesten Tagen ungeschwächt fort dauert.

Der Preis für diesen Kronentabak ist der Art, daß auch weniger Bemittelte ihn kaufen können.

Für Leipzig hat

Herr Theodor Hoch,

Salle'sche Straße Nr. 12, an der Promenade, von uns die Niederlage dieses Kronentabaks erhalten und ist in den Stand gesetzt, jede beliebige Quantität zu den von uns festgesetzten Preisen zu verkaufen, auch in der Umgegend von Leipzig Niederlagen zu errichten. Auswärtige Handlungsbäuser, welche Niederlagen zu erlangen wünschen, belieben sich dieserhalb in frankirten Briefen an Herrn Hoch und auch an uns zu wenden.

Adolph Pinner & Co.,

Tabakfabrikanten in Berlin, Königsstraße Nr. 22.

Grabplatten

von Marmor, Granit und Sandstein, worauf die geschmackvollsten Inschriften gefertigt werden, sind in größter Auswahl vorräthig bei **Gebr. Schmig & Fickenwirth**, Georgenstraße am Schützenhause.

Local-Veränderung.

Das Fabriklager von **Selbörsern** in Seide, Leinen und Baumwolle, **Summi-Hosenträgern**, **Porte-monnaies**, **Portefeuilles** und **Salanteriewaaren** von

Carl Lichtenstein

aus Frankfurt a. M. und Offenbach

befindet sich von dieser Messe an **Kochs Hof**, von der Katharinenstraße herein im ersten Hofe, neben dem Gewölbe des Hutfabrikanten Herrn **Saugl**.

Local-Veränderung.

Unsere Musteraufstellung von

Steingut und Steinwaaren

befindet sich **Markt Nr. 11**, Aeckerleins Haus 1 Treppe hoch.

Villeroy & Boch

aus Mannheim.

Local-Veränderung.

Das Lager englischer, französischer u. deutscher **Toilette-Seifen u. Parfümerien** der Fabrik

Wm. Rieger, J. Bravi's Nachfolger aus Frankfurt a. M.

befindet sich jetzt im Locale

des **Hrn. Friedrich Struve**, Grimma'sche Str. Nr. 26, gegenüber dem Fürstenhause.

J. G. Häter.

Local-Veränderung.

A. MOSSNER,

Portefeuille- und Lederwaarenfabrikant aus Berlin,

am Markt No. 11, 1 Treppe, Aeckerleins Haus.

Localveränderung.

Das Lager schwarz- und buntseidener Herren- und Damentücher eigener Fabrik von

Nevlandt & Pfeiderer

aus Mettmann bei Elberfeld

befindet sich jetzt im Gewölbe Markt Nr. 3, rechts vom Eingange in Kochs Hof.

Den Herren Messfremden,

so wie dem hiesigen geehrten Publicum empfiehlt sich als Einiger für alle vorkommenden Arbeiten auf seiner ausgezeichneten, sauber, schnell und billig fertigenden **Wiener Einirmaschine** hiermit bestens **F. Rühlich**, Petersstraße, Stadt Wien drei Treppen vorn.



Echte Pariser Herrenhüte,

nach ganz genauer, mittelst Conformatour typographie entnommener Kopfform und vorliegendem neuesten Frühjahrsmodelle, sind am schnellsten und billigsten zu beziehen durch **G. B. Reifinger** im Mauricianum.

Argentanz-Blech und Draht

in allen Nummern aus der Fabrik der Herren **Seitner & Co.** in Schneeberg empfiehlt **F. E. Schneider**, Hainstraße Nr. 2.

Pianofortes

in Flügel-, Tafel- und aufrechtstehender Form, mit vorzüglich schönem starken Ton, für deren solide und gute Bauart gebürgt wird, so wie auch **Phisharmonikas** (1- und 2chörig), eine neue Orgel mit 5 Registern und Pedalkoppel empfiehlt unter ganz günstigen Verkaufsbedingungen, auch sind daselbst Instrumente zu vermieten, **J. G. Köppling**, Grimma'sche Straße Nr. 5/8; Fabrik Reichels Garten, vorderer Mittelhof.

Corsets, Vests und Mantillen in Weiss und Schwarz, grosse Auswahl bei **M. Heike**, Grimma-Str. 2.

Für Schuhfabrikanten

empfehle ich mein aufs vollständigste sortirtes Lager **Castings** und **Belvets**, so wie wollene und baumwollene Schuhstoffe.
Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 46.

Wiener und Pariser

Châles und Umschlagetücher

in mannichfaltiger Auswahl aller Gattungen.
Gebr. Dombrowsky, Grimm. Str., Mauricianum.

Fenstergaze,

$\frac{3}{4}$ bis $\frac{5}{4}$ breit, empfiehlt
Friedrich Schröter, Petersstraße Nr. 42.

Knopf-Lager

eigener Fabrik

von
C. W. Schön & Co. aus Barmen
 Salzgässchen No. 4, 1. Etage.

Band-, Lätzen- und Kordel-Lager

eigener Fabrik
 von **C. W. Schön & Co. aus Barmen.**
 Salzgässchen No. 4, 1 Treppe.

C. Deffner

aus Esslingen am Neckar,
Lackir- u. Metallwaaren-Fabrikant.
 Musterlager wie bisher **Grimm'sche Straße**
 Nr. 37, 2 Treppen.

Unzerbrechliche Patent-Schreibtafeln.

Muster **Grimm. Straße** Nr. 37, 2 Treppen.

Lampenschleier in grosser Auswahl

Grimm'sche Straße Nr. 37, 2 Treppen.

Musterlager

VON

Ja. Davenport & Comp.,

Fabrikanten von engl. Steingut u. Porzellan
 in Longport-Staffordshire und Hamburg,
Auerbachs Hof No. 51, 2. Etage.

Gebrüder Westhoff, Druck- u. Kattun-Fabrikanten

aus **Düsseldorf**,
 beziehen die diesjährige Leipziger Jubilate-Messe zum ersten Male
 mit Lager ihrer modisfarbigen Druck-Kattune und haben
 ihr Local **Katharinenstraße** Nr. 13, Ecke vom Brühl,
 1. Etage.

Gebrüder Mahr

aus **Naumburg a/S.**
 empfehlen zu dieser Messe ihr Lager von Elfenbein- und Buchs-
 Staubklämmen aller Art, so wie ihr Lager von rohem Elfenbein,
 als: Hohlungen, Spitzen und Ballköpfe, und versichern bei reeller
 Bedienung die billigsten Preise.
 Verkaufsort: **Thomasgässchen** Nr. 9, 1 Treppe.

Salings Verniſilber-Fabrik,

Berlin,
 empfiehlt ihr durchweg silberweißes und höchst dehnbare Metall
 in gewalzten Blechen und Platten bei 6 verschiedenen Qualitäten
 Allen, die in **Verniſilber** arbeiten.
Reichstraße Nr. 28, 1. Etage.

Constantin Vieweg

aus **Glanchau**
 empfiehlt sich für diese Messe mit seinem Lager von Brieftaschen,
 Cigarren-Etuis, Portemonnaies u. s. w. eigener Fabrik.
Stand Auerbachs Hof, Bude 62.

Das Lager

fertiger Mantillen

VON

D. H. Daniel aus Berlin

befindet sich auch diesmal wiederum während der Messe, wie
 früher:

Auerbachs Hof, 1 Tr. bei Mad. Louis
 mit einer reichen Auswahl von

Mantillen, Bisites, Jäckchen, Mantelettes etc.
 nach den neuesten, von mir persönlich in Paris gekauften
 Façons gefertigt. Die Gegenstände sind von den schwersten
 und elegantesten seidnen und wollenen, wie auch in geringern
 Stoffen vorräthig und empfehle ich diese einem hochgeehrten
 Publicum zu den solidesten Preisen zur gef. Beachtung.

D. H. Daniel aus Berlin.

Für meine geehrten auswärtigen Kunden ist
 das Lager in allen Genres sortirt.

Die Strohwaaren-Manufactur von E. W. Seyffert & Co.

aus **Dresden**

empfehlen zu jehiger Messe ein reichhaltiges Lager der neuesten
 und nobelsten Hüte für Damen, Herren und Kinder in Kof-
 haar, Stroh, Bast und anderen neuen Stoffen, so wie Stroh-
 geflecht und alle derartige Artikel zur gefälligen Beachtung
Thomasgässchen Nr. 1, erste Etage.

Tischendorf & Grossmann

aus **Schneeberg in Sachsen**

empfehlen ihr Lager sächs. Spitzen und Stickereien aller Art.
Passage der Kaufhalle, Gewölbe Nr. 6.

August Courvoisier & Co., Uhren-Fabrikanten

aus **Chaux de fonds**,

besuchen wiederum diese Jubilate-Messe mit einem Assortiment
 Uhren aller Art. Es befinden sich darunter nicht nur auf das
 sorgfältigste gearbeitete Sachen für Herren und Damen im engl.,
 franz. und türkischen Geschmack, chinesische Uhren, Reise-Pendulen,
 sondern auch geringhaltigere. Ihr Lager befindet sich **Reichs-
 straße** Nr. 2, 2. Etage, nahe der **Grimm'schen Straße**.

Lager weisser Schweizerwaaren.

Gebrüder Gehinger jun.

aus **Buchau und St. Gallen**,

Reichsstraße No. 45/300, 1. Etage, der
 Seidenhandlung der Herren **Berger & Voigt**
 gegenüber,

halten Lager während der Messe zu bekannt billigen Preisen in
 gestickten, brodirten, gestreiften
 und **Sardinen**, Spottas, Jaconnets,
 Bettdecken, Ballkleidern, Piqués, Mouffelin, Organdis,
 Croffs, gefärbte Battiste, Battiste, Cambries,
 leinene Lächer, Rivieretücher, Futter-Mouffelin, Lapeh,
 Linon u. s. w.

Für Wieder-Verkäufer

empfehlen wir zu gegenwärtiger Messe unser reichhaltiges Lager eigener Fabrik von Pathenbriefen, lithographirten, geprüften und geprägten Briefbogen, Visitenkarten, glatten und verzierten Converts, Papeterien, Bücher-Umschlägen, Stammbuchblätter, Album, Goldborten, Lampenschleiern, Handschuhbändern, sowie eine reiche Auswahl lazierter Bilder mit feinstem Colorit zu Fabrikpreisen. Besonders aufmerksam machen wir die Herren Cartonwagen-Fabrikanten und Manufactur-Fabrikanten auf unser Lager von

Decken zu Cartonnagen in Relief jeder Art

zu billigsten Preisen.

Bartsch & Danckert,
Luguspapier-Fabrik, Markt, Stioglitzens Hof.

E. Trossin & Comp. aus Berlin,

Strohwaaren- u. Strohhutfabrikanten, empfangen wieder mehrere Sendungen der neuesten Pariser Kofhaar-, Fantasie-, Manilla-, Umbrella-, Brüsseler Damenhüte, wie auch italienische Herren- und Knabenhüte in reichhaltigster Auswahl.

Stand und Lager:

Grimma'sche Straße Nr. 12, 1 Tr. hoch
bei Herrn J. Kreis.

E. Baudouin & Comp. aus Berlin & Züllichau,

Reichsstrasse No. 13/545, 1 Tr. hoch, empfehlen ihr schwarzes und farbiges Lager aller glatten und façonnirten wie quadrillirten Seidenwaaren etc. Westenzeuge, Herrenhalstücher etc.

Gustav Hubbe

aus Magdeburg

wohnt während dieser und nächste Messe Bitterstrasse 11.

W. F. Ehrenberg, Silberwaaren - Fabrikant aus Berlin,

Reichsstrasse No. 55/579,
Sellers Hof, 2 Treppen.

Leinene Herrenhemden

von 1 Thlr. an und höher, Damenhemden, Kragen, Manschetten und Vorhemden in den neuesten Façons, Unterhosen, Kestlerleinwand, Taschentücher zu festen aber sehr billigen Preisen bei

C. Heidsieck,

Leinwandfabrikant aus Bielefeld.

Zur Messe nicht mehr kleine Fleischergasse, sondern

Stadt Gotha porterre links.

Bemalte Porzellanplättchen

zu Brochen, Armbändern, Ohrringen, Busennadeln, so wie zu Möbeln etc. habe ich wieder in großer Auswahl am Lager.
J. R. Beyermann aus Groß-Brettenbach am Thür. Walde, Bude am Markt, 1. Reihe Nr. 36.

Seidene und halbseidene Möbel- und Wagenstoffe

in den neuesten französischen Dessins, so wie glatte, faç. u. moirirte Seldenwaaren, Tücher etc. eigener Fabrik

empfehlen in reichhaltigster Auswahl und zu den billigsten Preisen

Behr & Schubert

aus Frankenberg,

Reichsstr., Kochs Hof, 1. Etage.

Louis Meder,

Leinwandfabrikant aus Bielefeld,

zur Messe Brühl Nr. 2/356,

empfehlen seine Leinen und Taschentücher von reinem Sandgespinnst und vorzüglichster Güte zu festen, aber billigen Preisen.

Roux & Higny

aus Lüttich,

patentirte Läufe- und Waffenfabrikanten,

beziehen diese Messe wieder und empfehlen ihr Lager von einfachen und doppelten Jagdflinten, Büchsen und Büchsenflinten, Scheiben- und Sattel-Pistolen, Terzerolen, einfachen und doppelten, so wie Zündnadelbüchsen, nebst allen in ihr Fach einschlagenden Artikeln.
Kaufhalle, Gewölbe Nr. 30.

F. Balon & Co.,

Bijouterie - Fabrikanten aus Paris,

empfehlen ihr Lager in

Gold-, Silber- und optischen Waaren
Reichsstrasse Nr. 38, 2. Etage.

Cartonnagen u. Pappwaaren,
Stammbücher, Toiletten, Arbeits- und
Holzfederkasten, Pennale etc. von
Gustav Lots

aus Merseburg a/S.,

während der Messe 9. Budenreihe am Markt.

Elastische Thüerschließer

aus der Fabrik von Boeringer & Co. in Paris

— patentirt auf 15 Jahre —

befinden sich zu den billigsten Preisen auf dem Lager des Hrn.

Carl Schleicher aus Schönthal bei Nachen,
Reichsstrasse Nr. 40/434.

Tapetenlager

in Auerbachs Hof.

Wir empfehlen hiermit unser reichhaltiges Lager neuer Tapeten, Bordüren etc. nebst einer Gattung ganz wohlfeiler Tapeten, gleichfalls in neuen Mustern. Ferner bemalte Fenster-Bouleaux. Den Zeitumständen gemäss werden wir gedachte Gegenstände zu äusserst billigen Preisen verkaufen.
Du Menil & Co. n Auerbachs Hof.

Fertige Schürzen mit Auspuß,

in verschiedenen Stoffen, das Duzend 2½ bis 8 Thlr., gestickte Herren-Regligemützen, das Duzend zu 6 bis 9 Thlr., empfiehlt in großer Auswahl A. G. Salmann aus Chemnitz.
Stand am Markte, 6. Budenreihe, von der Engel-Apotheke herein links bis 4. Bude.



Die
C. Helfrichsche
Damenschuh-Fabrik
aus Berlin,



veranlasst durch den **grossen Beifall**, den ihr Fabrikat auf der vorjährigen Industrie-Ausstellung hieselbst gefunden hat, bezieht zum ersten Male die diesjährige Ostermesse mit **einem grossen Lager von**
Schuhen, Stiefeln u. Galloschen für Damen

in den **neuesten Façons** und in den **modernsten Stoffen**.

Die Preise sind billig gestellt. Der gute, über **30 Jahre** bewährte Ruf der Fabrik bürgt für die Schönheit und Dauerhaftigkeit der Arbeit.

Das Verkauflocal ist **Grimma'sche Strasse Nr. 14**, im Gewölbe der Herren **Beyer & Ribsam**.

Muster-Lager
der Königl. Bayer. priv. Krystall-Glasfabrik
Theresienthal,

ganz **neue Gegenstände**, auch alle Sorten farbiges Fensterglas enthaltend, befindet sich **Sainstraße Nr. 4, 1. Etage**.

!!! Avis für Herren !!!

Mein bereits auf hiesigem Plage durch seine **Reclität und Billigkeit** bekanntes größtes und nobelstes Lager fertiger eleganter

Berliner Herren-Anzüge

beabsichtige ich, wegen der diesmal so spät fallenden Messe und in Anbetracht meines zu starken, hier gewiß noch nie in solch schöner und reichster Auswahl gesehenen Sommerlagers, gänzlich zu räumen, weshalb ich die Preise trotz der Eleganz, wie nachstehend vermerkt, so außerordentlich billig gestellt habe, daß

hiermit gewiß Niemand concurriren kann.

- 1 vollständiger nobler Sommer-Anzug (Rock, Hose und Weste) für 2 fl.
- 1 extrafeiner Tweed (Ueberzieher) in Buckskin, Satin und Drap jaspé von 4 $\frac{1}{2}$, 6-8 fl.
- 1 Secunda do. in Cassinet, Angola, Mixed-Lüstre 2 $\frac{1}{4}$, 3-5 fl.
- 1 nobler Tuch-Über- oder Phantasierock auf Seide und Orleans 6, 8-12 fl.
- 1 leichter Sommerrock in Drell, Leinen und Perlan 1, 1 $\frac{1}{4}$ -1 $\frac{2}{3}$ fl.
- 1 elegantes Beinkleid in Buckskin, Cachemir und Satin 2 $\frac{1}{2}$, 3-4 $\frac{1}{2}$ fl.
- 1 Sommerbeinkleid in Florentin, Leinen und Drell 2 $\frac{1}{2}$, 1-1 $\frac{1}{2}$ fl.
- 1 noble Weste in Sammet, Seide, Cachemir und Piqué 2 $\frac{1}{2}$, 1, 1 $\frac{1}{2}$ -3 fl.
- 1 doppelt wattirter Haus- und Schlafrock in Köper, Velours, Lama und Sammet von 1 $\frac{1}{4}$ fl. an.

Meine Herren! wollen Sie demnach für wenig Geld sich dennoch mit nobler Sommer-Bekleidung versehen, dann eilen Sie nach der

alten Waage am Markt, 1 Tr.

Adolph Behrens, Marchand-Tailleur de Berlin.

NB. Wiederverkäufer erhalten den angemessensten Rabatt.

Nur alte Waage am Markt,

Ecke der Katharinenstr.

Die Kunst-Eisengiesserei von Albert Meves

aus Berlin, Fabrik in Moabit,

hat Musterlager von Kronleuchtern, Ampeln, Aufsätzen, Thiergruppen, Statuetten, Schreibzeugen etc. etc.,

Petersstrasse Nr. 43, 1. Etage.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Christoph Becker	Reichsstrasse Nr.	1.
Gesell & Comp.	do.	45.
August Kayser	do.	42.
Joh. Kiehle	do.	16.
Rothacker & Comp.	do.	36.
Carl Gülich	do.	48.
Gschwindt & Comp.	do.	27.

Silberwaaren-Fabrik und Präge-Anstalt
von A. Guhse & Comp. aus Berlin,
 in Leipzig Reichsstrasse Nr. 17 und 18, 3 Treppen.

Das Musterlager aller Arten wollener und baumwollener **Strick-**
garne und Schnüre

von **Klose & Feltzin in Berlin**
 befindet sich bei Seydewitz & Schneek, Neumarkt, Auerbachs Hof.

Das Muster-Assortiment

von

Ebbinghaus & Schrimpff in Iserlohn

befindet sich für die Dauer gegenwärtiger Messe
Hôtel de Russie (Peterstraße Nr. 11).

Die vereinigten Waaren-Magazine der Centralhalle

empfehlen ihre verschiedenartigen Waaren, — worunter besonders ein bedeutendes Lager von **Männer-, Frauen- und Kinder-**
hemden, desgl. Strümpfe,

angefertigt in hiesiger Armenanstalt, —
 einer geneigten Berücksichtigung, unter Versicherung reeller Bedienung zu billigen Preisen.

Die erste Fabrik von fertigen

Mantillen, Mantelets, Visites und Burnussen

befindet sich auch diesmal wiederum während der Messe, wie früher, in dem Locale

Grimma'sche Straße Nr. 31

mit einem großen Lager der geschmackvollsten

Mantillen, Mantelets, Visites und Burnusse,
 sämmtlich nach den neuesten Façons gefertigt. Die Gegenstände sind von den schwersten und schönsten, wie auch in geringeren
 Stoffen vorräthig und werden solche äußerst billig verkauft.

Grimma'sche Strasse Nr. 31, 1 Treppe.

Mein Lager gedruckter **Tischdecken** in Cachemire

befindet sich **Böttchergässchen, Klassigs Haus,** rechts das erste Gewölbe von der Katharinenstrasse.
Siegfr. N. Karscholtz.

E. Kowalsky de Paris
Mosaïques, Camées et Pierres assorties
Brühl No. 72, 2. Etage.

Shaw & Fisher aus Sheffield
haben ihr Lager von
Britannia = Metallwaaren
während dieser Messe bei
R. Beinhauer aus Hamburg,
Peterstrasse Nr. 1, 2. Etage.

Chr. Meinel
aus Klimenthal in Sachsen
empfiehlt zu gegenwärtiger Messe sein Fabrikat von
hölzernen Damenkämmen
in reichlicher Auswahl. Stand: Markt, 10. Bodenreihe.

Das Strohhutlager
der Fabrik von
Eduard Timme
aus Berlin
befindet sich während der Messe Neumarkt Nr. 42, Ecke
der Grimma'schen Straße in der Marie.

J. Friedmann,
Bijouterie - Fabrikant
aus Frankfurt a/M.,
Reichsstrasse Nr. 33 im Dammhirsch.

M. Hackenbroch aus Paris,
Reichsstrasse Nr. 41, 2. Etage.
Lager optischer Gegenstände.

W. Ringelhan
aus Berlin
empfiehlt sein Lager elegant bemalter Porzellane zu den
billigsten Engros-Preisen.
Auerbachs Hof, Bude No. 1.

Wegen bevorstehender Local-Veränderung wird das
Châles-u. Tücher-
lager en gros
von
Ch. Rosenthal & Comp.
aus Paris,
Katharinenstrasse No. 10,
in Partien und einzeln unter den gewöhnlichen Preisen abgegeben.

J. F. Gotthardt,
Portefeuille- u. Leder-Galanteriewaaren-Fabrikant
aus Berlin,
empfiehlt sein Lager, mit neuen Mustern versehen, bei solcher
Waare die billigsten Preise. Stand Auerbachs Hof vis à vis
Nr. 14 der Schuhfabrik aus Erfurt.

Das Harmonika-Lager
von **P. J. Hahn aus Dresden**
befindet sich Neumarkt beim Brunnen. Auch werden
alte wieder reparirt.

Evers & Sievers
aus Berlin
sind mit Proben-Lager von **Etidenstein, Säfel-**
Arbeiten, Stickmustern, als allen dazu gehörenden
Artikeln bis Freitag den 9. Mai im **Hotel de Ho-**
logne, Hainstraße anzutreffen.

Goldleisten und Gold-
rahmspiegel,
Gardinenbreiter empfiehlt billigt die Fabrik von **Julius Klein**
aus Berlin, Auerbachs Hof Nr. 46 im Gewölbe.

J. Kryn, Juwelen-Fabrikant
aus Antwerpen.
Brühl Nr. 27 im Wallfisch.
Ein- und Verkauf.

C. Verdan,
Uhrenfabrikant aus Locle, Schweiz.
Brühl No. 19, erste Etage.

Für Damen
empfiehlt
die Fabrik von **G. Lottner**
aus Berlin
Corsets mit und ohne Achsel, Leibbinden und Morgen-Corsets,
bequem und gut sitzend; Koshaarröcke neuester Art, Steppdecken
von Seide (elegant gearbeitet); auch von anderen Stoffen und
Steppröcke in den schönsten Modefarben.
Stand **Thomasgäßchen Nr. 11, 1 Treppe hoch.**

Guillaumot & Co.,
Fillard & Billet Successeurs,
Bijouterie-Fabrikanten
aus Paris.
Lager Reichsstrasse Nr. 33 im Dammhirsch bei
Herrn Friedmann.

Patek, Philippe & Cie,
vormals
PATEK & Cie,
Uhren-Fabrikanten aus Genf,
Petersstrasse Nr. 38, 1. Etage.

Zur gefälligen Beachtung.
W. Dilthey & Comp. aus Rheydt,
Sammet- und Seidenwaaren-Fabrikanten,
machen hiermit die ergebenste Anzeige, daß sie ihr Lager Reichsstrasse
Nr. 49 aufgegeben haben, während dieser Messe aber mit Muster ihrer
Fabrikate **Hotel de Russie, Petersstrasse Nr. 11** sein werden
und bitten ihre Geschäftsfreunde, sie mit ihrem Besuche zu beehren.

Leonh. Göhring
aus Igelshieb bei Wallendorf in Thüringen
empfiehlt sich mit allen Glas- und Spielwaaren, Glasperlen,
Schmelz und Thermometern auf dem Markte, 8. Bodenreihe.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage.

En gros-Lager von

Londoner, Birminghamer u. Sheffielder Kurzwaaren, Stahlfedern, Gummischuhen, Buchbinder-Callicos etc. etc.



J. P. Guerlin,

Uhrenfabrikant aus Berlin,

hält während der Messen assortirtes Lager aller Arten Nacht- und Alppuhren, Kartes. Wohnung Auerbachs Hof beim Schuhhändler Sandmann.

Mordan & Comp.

aus Hamburg,

Reichsstrasse 55, Selliers Hof, 2. Et.
Engros-Lager von
Gold-Federn mit Diamant-Spitzen.

Kurzwaaren-Handlung

von

Büsche & Acary

aus Iserlohn,

früher Ebbinghaus & Büsche,
am Neumarkt Nr. 41, große Feuerkugel.

H. Helmeke,

vormals Otto Louis,

Silberwaarenfabrikant aus Berlin,
Reichsstrasse Nr. 42.

Porzellan-Manufactur

von

C. F. Kling & Co. aus Ohrdruff.

Lager von Porzellan in den neuesten Gegenständen
und
Musterlager von Spielwaaren in Papiermaché zc.
Auerbachs Hof Nr. 59.

Mordan & Comp.

aus Hamburg,

Reichsstrasse No. 55, Selliers Hof, 2. Etage,
Engros-Lager

von

englischen Gold- u. Silberwaaren,
Papier-maché- u. Galanteriewaaren,
Zünddosen, Stahlfedern etc. etc.

Die Pianofortefabrik v. F. A. Diezmann

in Altenburg

empfiehlt ihr Fabrikat von Tafelformen mit englischer und deutscher Mechanik in bester Qualität und verspricht bei solider Bedienung die billigsten Preise.

B. Burchardt & Söhne, Wollen-Teppich-, Rouleaux- u. Wachstuchfabrikanten aus Berlin,

Stand Katharinenstrasse Nr. 22,

empfehlen alle Sorten wollene u. halbwollene Decken-
Zeuge, abgepaßte Sophatteppiche und Bettvor-
leger, gemalte Fenster-Rouleaux in allen Genres,
Wachstuche, Damen- und Reisetaschen im neuesten
Geschmack, en gros und en detail billigst.

Georg Reichhold,

Etais- und Portefeuilles-Fabrikant
aus Stuttgart,

ist mit einer reichhaltigen Muster-Collection seines Fabrikats im
neuesten französischen Geschmack zur Messe
Reichsstrasse Nr. 11, 3. Etage.

Die neue

Peitschen- u. Lederwaaren-Fabrik

von

Schmeisser & Scheiding,

Berlin, Spandauer Strasse Nr. 49,

bezieht zum ersten Male die hiesige Messe mit einem wohl assortirten Lager

aller Gattungen Peitschen zc.

Stand: Markt, 4. Bodenreihe, Rathhausseite.

G. L. Piguet aus Paris, Steinhändler,

Lager von ächten u. unächten Steinen,
Brühl No. 23/515.

Czapek & Co.,

Uhren-Fabrikanten aus Genf,
Petersstrasse Nr. 9, 1 Treppe.

Das Modebandlager

von Wilh. Lehmann aus Berlin
ist diesmal in der 3. Bodenreihe auf dem Markte.

Maler-, Lack- u. Lithographie-Pinsel
empfiehlt zur größten Auswahl feinsten Qualität und möglichst
billigen Preisen die

Pinsel-Fabrik v. J. A. Türcke's Wwe.

aus Dresden,

Stand: Auerbachs Hof.

Nur für Wiederverkäufer. Aufgelegte künstliche Kränze

in mehr als 100 verschiedenen Sorten empfehlen wir zu gegen-
wärtiger Messe zu Fabrik-Preisen.

Bartsch & Dandert,

Luxuspapier-Fabrik, Markt, Stieglings Hof.

Vente en gros et en détail au fort détaché.

Invention Hyenne, Chimiste de Paris, Boulevard des Italiens No. 159.

Neue Composition ohne Wasser zur gründlichen Vertilgung aller Flecken aus Seidenzeug, Sammet, Tuch, Mouffelin, Seidenhüten und sonstigen Stoffen, auch als unfehlbares Mittel zur Reinigung von Handschuhen aus Gams-, Ziegen- und Schaflleder etc. Preis der großen Flasche 20 Ngr., der mitteln 10 Ngr., der kleinen 5 Ngr. Die überzeugendsten Proben werden in jedem Stoff auf Verlangen sogleich ausgeführt.

Meine Bude befindet sich auf dem **Augustusplage**, dem Augusteum-Eingange geradeüber, zu Anfang der Allee, und ist mit den französischen Nationalfarben decorirt. Es wird bei mir mit Hilfe eines Dolmetschers französisch, deutsch und englisch gesprochen.

NB. Ein Commis des Hauses ist beauftragt, Handschuhe zu waschen und zu glaciren, und liefert sie zum Preise von 3 Ngr. in $\frac{1}{4}$ Stunde neu und ohne Geruch zurück.

Mein vollständig assortirtes Schuh- u. Stiefeletten-Lager

in den neuesten Façons und modernsten Stoffen empfehle ich hiermit den geehrten Damen bestens.
A. Scheuermann, Gewölbe Kaufhalle am Markt, Durchgang Nr. 29.

Das Kurzwaaren-Lager

von **Emil Salomon & Co.** aus Hamburg und Berlin,

mit einer reichen Auswahl von **Porte-monnaies**, Cigarren-Etuis, russischen Tabakstaschen, Notizbüchern, Albums, Schreibzeugen, engl. Stahlfedern und Federhaltern (zu engl. Fabrikpreisen), Regensburger Bleistiften, Papeterien, feinen franz. Kasten, so wie der neuesten engl. Reise-, Tisch- und Nachtfeuerzeuge, Necessaire, feinsten Wiener Bäckwaaren, engl. Kali-Lichter, befindet sich **Grimma'sche Straße Nr. 2, 1 Treppe.**

Julius Zobel aus Berlin,



Fabrikant fein durchbrochener Blech- u. Messingwaaren,
hält wie bisher sein wohlsortirtes Messlager
Bühnengewölbe No. 29.



Die Thonwaaren-Manufactur von O. Kanold & Comp. aus Steinau a Oder,

Local: **Markt Nr. 5, 2. Etage** neben der alten Waage,
empfeht alle Arten Thonwaaren naturell und decorirt.

Eiserne feuerfeste Geld-, Bücher- und Documenten-Schränke aus der Fabrik von **Sommermeyer & Comp.** in Magdeburg

sind, wie früher, auch während dieser Messe in neuester, zweckentsprechendster Construction zu ermässigten Preisen zu finden im
Hôtel de Pologne.

Putzgeschäft von Carl Wagener aus Berlin

Thomasgäßchen Nr. 10, 1. Etage.

Der Kunstverlag

von **F. Silber** aus Berlin,

mit einer reichen Auswahl eingerahmter und uneingerahmter, so wie lackirter Bilder, Briefbogen, Karten etc. befindet sich während der Messe: **Grimma'sche Straße Nr. 2, 1 Treppe.**

Reise-Notizbücher

für die Besucher der Londoner Industrie-Ausstellung, sehr zweckmäßig mit einem außerordentlich praktisch eingerichteten Fremdenführer durch London, welcher Straßen, Plätze, Theater, Sehenswürdigkeiten, Omnibus-, Dampfboot- und Eisenbahnstationen schnell nachweist, ferner mit einem neuen Reise-Riß versehen, sind zu haben bei **Emil Salomon, Grimma'sche Straße Nr. 2, 1 Treppe.**

J. F. A. Rieth aus Dresden

empfeht sich diese Messe mit eigenen Fabrikaten: Fenstergaze, Canevas, Silbergaze, Steifpetinet, Groslinon, Draht, Spahnplatten, appetirtem Tüll zu Häubchen, Strohblumen, Stroh- und Gausfedern.

Thomasgäßchen Nr. 11/111, 1. Etage.

Fein gemalte Kaffeebreter

liegen eine Partie zum billigen Verkauf
im Gewölbe über Auerbachs Keller.

Eine Partie seidener Schirmstoffe zum Räumen
Reichstraße Nr. 14, 2. St.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

(Zweite Beilage zu Nr. 127.)

7. Mai 1851.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Bursche, welcher schon in einer Wirthschaft gedient hat, Ritterstraße Nr. 45.

Für ein bedeutendes Puzgeschäft in einer Hauptstadt Nord-Deutschlands wird eine geschickte Directrice, welche der Leitung des Geschäfts vorstehen kann, unter sehr angenehmen Bedingungen gesucht. Darauf reflectirende Personen können während der Messe hier in der Grimma'schen und Nicolaisstraße Nr. 54 im ersten Stock Näheres über die betreffenden Verhältnisse erfahren.

Gesucht wird sogleich eine im Puz geübte Demoiselle zum Zuarbeiten Mühlgasse Nr. 5, 2 Treppen.

Für ein auswärtiges Puzgeschäft wird eine geübte Arbeiterin unter vortheilhaften Bedingungen zu engagiren gesucht
Salzgäßchen Nr. 7, 1. Etage.

Ein Mädchen, welches der alleinigen Führung der Küche vollkommen gewachsen ist, dabei ehlich, reinlich und längere Zeit bei einer Herrschaft gewesen, findet im Laufe dieses Monats ein dauerndes gutes Unterkommen
Windmühlenstraße Nr. 51, 1. Etage.

Gesucht wird sofort ein Mädchen zur häuslichen Arbeit, welches gute Atteste beibringen kann, große Fleischergasse Nr. 11 3 Treppen.

Gesucht wird ein Dienstmädchen Serbergasse Nr. 46, im Quergebäude 2 Treppen bei Kern.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird zum 15. Mai gesucht Burgstraße Nr. 23.

Ein Commis, welcher in einem Commissions-, Expeditions- und Kurwaarengeschäft conditionirte, Kenntnisse von der englischen und französischen Sprache besitzt, sucht eine Stelle und bittet hierauf bezügliche Anerbieten unter F. V. No. 5 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger kräftiger Mann, mit guten Zeugnissen versehen, und militärfrei, sucht ein baldiges Unterkommen. Näheres Johannisgasse Nr. 14, parterre.

* Ein unverheiratheter, gebildeter Mensch vom Lande, in den besten Jahren, mit guten Zeugnissen und den nöthigen Schulkenntnissen versehen, sucht einen Posten als Hausmann.

Adressen bittet man unter der Chiffre F. B. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Eine Demoiselle, die in allen feinen Weisnäheren geübt ist, als in Tüllarbeiten, Chemisets, besonders Oberhemden und Damenwäsche, als auch Bettwäsche jeder Art werden schnell und sauber geliefert und bittet um geneigte Berücksichtigung Serbergasse Nr. 64, im Hofe links 3. Etage.

Gesuch. Eine Köchin, welche auch in andern weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. In den Nachmittagsstunden von 2 bis 5 Uhr zu erfahren Bosenstraße Nr. 1, 4 Treppen.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, welches von ihrer jetzigen Herrschaft gut empfohlen wird, sucht zum 1. Juni wieder einen Dienst für häusliche Arbeit. Gültige Adressen erbittet man sich Zeiger Straße Nr. 10, 1 Treppe rechts.

Ein Mädchen von gesetztem Alter, das im Kochen erfahren ist und sich jeder Hausarbeit gern unterzieht, auch gute Atteste aufzeigen kann, sucht den 1. Juni einen Dienst. Zu erfragen Katharinenstraße Nr. 10, 4. Etage vorn heraus.

Ein ordentliches Mädchen in gesetztem Jahren, welches im Kochen erfahren ist und sich der häuslichen Arbeit unterzieht, sucht zum 15. Mai oder 1. Juni einen Dienst.

Näheres Luchhalle, Treppe C, 3 Treppen.

Ein gewandtes Karles Mädchen sucht gleich einen Dienst für Küche und Hausarbeit Reichstr. Nr. 9, im Hofe 2 Tr.

Gesucht werden von einem ordentlichen Mädchen Aufwartungen. Näheres weiße Taube im Hofe links 3 Tr. bei Boigt.

Gesuch.

Ein Logis, welches zu Johannis zu beziehen ist, wird von ein paar stillen Leuten ohne Kinder im Preise von 30-40 fl gesucht. Anzeigen bittet man unter Adresse G. H. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zu mietzen wird gesucht ein größeres, längstens zu Michaelis a. c. zu beziehendes Familienquartier von 5-6 Zimmern sammt Zubehör, wo möglich im erhöhten Porterre oder ersten Stock eines außerhalb der innern Stadt, jedoch in unmittelbarer Nähe derselben, wo möglich vor dem Grimma'schen Thore oder an einer Promenade liegenden Hauses. Angenehme frequente Lage und Mitbenutzung eines Gartens oder wenigstens Grasplatzes ist besondere Bedingung. Offerten unter Angabe der Hausnummer, des Mietzinses, so wie überhaupt des Näheren wolle man gefälligst unter der Chiffre F. in der Expedition d. Bl. vom 12. bis 15. Mai niederlegen.

Zu mietzen gesucht wird ein zu Johannis beziehbares Logis von 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör im Preise von 70-90 fl in der innern oder äußern Dresdner oder auch Lauchaer Vorstadt. Adressen beliebe man abzugeben beim Herrn Conditor Schucan, Grimm. Straße Nr. 36.

Zu mietzen gesucht wird zu Johannis von stillen, pünctlich zahlenden Leuten ein Logis, bestehend aus 4 Stuben, 4 Kammern und Zubehör. Offerten bittet man abzugeben im Hintergebäude der Post, 2. Etage links.

Gesucht wird Verhältnisse halber zu sofortigem Bezug eine kleine Wohnung von Stube, Küche, Kammer, von pünctlich zahlenden Leuten. Adressen bittet man gefälligst blaue Mäze Nr. 12, parterre abzugeben bei Herrn Prätorius.

Gesucht wird ein mublirtes Zimmer nebst Schlafstube, in der Dresdner oder Marien-Vorstadt. Adressen nimmt entgegen der Hausmann Königsplatz Nr. 19.

Gesucht wird ein Logis zu Johannis. Adressen nebst Preisangabe bittet man niederzulegen in der Burgstraße Nr. 9, parterre.

Es wird auf Jubilate oder Michaelis 1853 ein geräumiges helles Gewölbe in der Reichstraße oder deren Nähe auf längere Zeit zu mietzen gesucht.

Meldungen abzugeben bei Job. Chr. Freygang.

Eine stille und pünctlich zahlende Familie sucht ein freundliches mittleres Logis, nicht gern über 2 Treppen. Offerten unter F. Nr. 2. abzugeben in der Expedition d. Bl.

Eine große Niederlage für Spiritus wird sofort zu mietzen gesucht.

S. Wollher, europäische Bienenhalle.

Garten-Vermietung.

Zu vermietzen ist auf der großen Funkenburg ein wohlangelegter Garten mit feinem Lusthaus und Feuerungsanlage in einer hübschen Lage.

Das Nähere bei dem Kusseher Landgraf alda.

Von Johannis ab ist ein Hoflogis am Neumarkt, bestehend aus 1 Stube, Kammer, Küche ic. für 40 Thlr. zu vermietzen beauftragt Theod. Fischer, Local-Comptoir, Neumarkt 40, 2 Et.

Gewölbe-Vermiethungen.

Ein in ganz vorzüglicher Meslage befindliches geräumiges Gewölbe mit Gasbeleuchtung, Comptoir und Niederlagen ist für nächste Michaelis- und folgende Messen, so wie ein dergl. auf ganze Jahr zu vermieten beauftragt

Theodor Fischer, Localcomptoir, Neumarkt 40.

Zu vermieten sind von Johannis ab 1) in Nr. 1 der Ulrichsgasse eine Wohnung zu 56 Thaler und eine zu 32 Thaler, 2) in Nr. 58 der Ulrichsgasse das **Schanzwirtschaftslocal** mit Zubehör und 3) in Nr. 16 der hohen Straße eine freundliche Parterrewohnung durch Adv. **Ohrlich, Brühl Nr. 83.**

Zu vermieten ist sofort eine freundliche Stube nebst Schlafkammer, mit oder ohne Bett, an einen oder zwei ledige Herren kleine Fleischergasse Nr. 6/227, parterre zu erfragen.

Ein großes Zimmer,

zu einem Waarenlager passend, ist für nächste Michaelis- und folgende Messen zu vermieten. Zu erfragen Thomaskgäßchen Nr. 5 bei **L. W. Scholle.**

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube nebst Kammer kl. Windmühlengasse Nr. 12, im Hofe rechts 1 Treppe.

Zu vermieten ist Hainstr. Nr. 12, 3 Treppen vorn heraus, eine möblirte Stube an einen ledigen Herrn.

Zu vermieten ist eine Stube ohne Möbeln für 14 $\frac{1}{2}$ jährlich. Zu erfragen Petersstraße Nr. 32 in der Schenkwirtschaft.

Zu vermieten ist für Michaelis d. J. ein Familienlogis in der Burgstraße durch den Adv. **Scheidbauer, Klostergasse Nr. 14.**

Zu vermieten sind für Johannis d. J. zwei Familienlogis am Neukirchhofe durch den Adv. **Scheidbauer, Klostergasse Nr. 14.**

Zu vermieten sind 2 $\frac{1}{2}$ Stuben große Fleischergasse Nr. 11, 3 Treppen bei **A. S. Ott.**

Zu vermieten ist in der Lauchaer Straße Nr. 14b ein Logis in der 2. Etage, Mittagsseite, bestehend aus 3 Stuben nebst Zubehör und einem Gärtchen, zu Johannis d. J. zu beziehen. Das Nähere 3 Treppen links.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist ein Familienlogis in der Burgstraße Nr. 6, 1 Treppe. Näheres daselbst.

In Nr. 10 auf der Burgstraße alhier ist von Johannis dieses Jahres ab die 4. Etage im Vordergebäude, in welchen sich zur Zeit eine Restauration und Herberge befindet, anderweit zu vermieten durch Adv. **Cerutti,** an der ersten Bürgerschule Nr. 3.

Zu vermieten und zum 1. Juni zu beziehen ist eine meublirte Stube für einen oder zwei Herren Frankf. Str. 56, part.

Zu vermieten ist in der Friedrichsstraße nahe dem Baierschen Bahnhofe zu Johannis d. J. eine Parterrewohnung, passend für einen Tischler, Korbmacher oder Böttcher u. s. w. Zu erfragen Nicolaisstraße Nr. 47, im Hofe eine Treppe.

Zwei kleine Stuben sind die Messe über noch zu vermieten Burgstraße Nr. 6, parterre.

Ein Parterrelogis mit Schlafcabinet ist für diese Messe zu vermieten im Place de repos, an der Pleiße Nr. 3, rechts nach der Promenade.

Eine gut möblirte Stube ist zu vermieten an Studierende und sogleich zu beziehen kleine Fleischergasse Nr. 8.

Offen ist eine Schlafstelle für eine Mannsperson Querstraße Nr. 3, im Hofe rechts, 2 Treppen.

Hôtel de Pologne.

Während der Messe wird in den **obern neu decorirten Sälen** bei **Concertmusik Mittags und Abends à la carte** gespeist; die **table d'hôte** beginnt präcis **1 Uhr.**

Auch ist während der Messe der **Tunnel** geöffnet.

Leipzig.

Großberger & Kühl.

CENTRAL-HALLE.

Täglich während der Messe sind sämtliche Räume der 1. Etage, der **große Unions-Saal** nebst zehn sich anschließenden National-Salons dem geehrten Publicum geöffnet, woselbst

zu jeder Tageszeit **à la carte**, Mittags **1 Uhr** bei Unterhaltungsmusik

Table d'hôte à 10 Ngr.

gespeist wird. Abends sind sämtliche Salons brillant erleuchtet und decorirt, woselbst von 2 Musikchören **ununterbrochenes Concert** stattfindet, wofür nur **2 $\frac{1}{2}$ Ngr. Entrée à Person** zu zahlen ist.

NB. Zugleich empfehle ich auch die im Parterre gelegene Bierhalle, wo auch neben dem beliebten **baierischen Biere** zu jeder Tageszeit **à la carte** gespeist wird. **S. E. Neusch.**

CENTRAL-HALLE.

Heute **Mittwoch** den 7. Mai 1851 im großen Saale

Grosses Concert vom **Stadtmusikchor,**
den vier Gebrüdern Meister und **Fr. Bauer,**
National-Sänger.

Entrée à Person **2 $\frac{1}{2}$ Ngr.** Anfang **$\frac{1}{2}$ 8 Uhr.**

S. E. Neusch.

Rappo's
Théâtre Académique
auf dem Rosßplaz.

Mittwoch den 7. Mai
2 große Vorstellungen

des
Charles & François
RAPPO

mit einem Personal von
86 Personen.



Atelier lebender Bilder.

Erste Abtheilung.

Olympisches Stadium oder Wettkampf
20 verschiedener Künstler in allen Gängen.
Zum Schluß das frei in der Luft schwebende
Griechenpaar und grande Assemblée, dargestellt von
sämmlichen Mitgliedern.

Zweite Abtheilung.

Atelier lebender Bilder, dargestellt von
45 Damen und Herren, in diesem Genre
hier noch nicht gezeigt.

Dritte Abtheilung.

Rappo's Reise-Abenteuer im Simbirsker
Walde; eine Lebensscene nach einer
wahren Begebenheit, mimisch dargestellt
von 85 Personen.

Anfang der ersten Vorstellung um
4 Uhr, der zweiten um 8 Uhr.

Es finden nur während der Messe
und nicht länger Vorstellungen statt. —
Das Nähere besagen die Anschlagzettel.



Schützenhaus.

Heute Mittwoch den 7. Mai im großen Saale

Musikalische Abendunterhaltung

von den steirischen Natursängern **Mathias, Nemele**, dessen Frau und **Th. Schmidt**, in ihrem National-
costüm, mit Begleitung der Zither und Gitarre.

Abwechsend werden auch **komische Lieder**, so wie das beliebte Pfeifen mit freiem Munde und die Hühnerfamilie (komische
Scene) vorgetragen.

Anfang 7 Uhr. — Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Hierbei wird à la carte gespeist. Der große Saal, so wie sämmtliche Räume der ersten Etage sind **orientalisch**
decorirt. Echt bairisches Bier à Seidel 2 Ngr. **C. Hoffmann.**

GROSSER MESS-BALL IM ODEON
heute Mittwoch den 7. Mai d. J.,

wozu ich ein hochverehrtes hiesiges und fremdes Publicum ergebenst einlade. Mein eifrigstes Bestreben ist dahin gerichtet, dasselbe in
meinen **neudecorirten Localen** aufs Freundlichste und Pünctlichste zu bedienen, so wie ich auch für warme und kalte Speisen
und Getränke bestens gesorgt habe. In den obern Localen wird von Abends 7 Uhr an à la carte gespeist.

Anfang des **Concerts** mit verstärktem Orchester punct 5 Uhr, der **Ballmusik** punct 8 Uhr, beides unter persönlicher Leitung
des Musikdirectors **Julius Popitsch**. **Baumann.**

Gasthaus-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sein Hotel „**Zum weißen Ross**“
allen Reisenden bestens. Auch ist derselbe Pächter des „**Hoch-**
fürstl. Clary'schen Gartensalons“, wo alle Mittage
um 1 Uhr à table d'hôte gespeist wird.

Zu bemerken ist noch für die Reisenden, die Aufsig mit der
Eisenbahn oder per Dampfschiff Teplitz besuchen und mich in
meinem Hotel beehren wollen, daß **S. C. Hirschel & Um-**
lauff selbige bis zu meinem Hotel befördern.

Es empfiehlt sich

Fr. Trillhaase,
Pächter „**Zum weißen Ross**“, so wie des
„**Hochfürstl. Clary'schen Gartensalons**.“

Schreyers Affen-Theater

in der eigens neu dazu erbauten Bude Nr. 3 auf
dem Rosßplaz.

Heute Mittwoch den 7. Mai finden daselbst unter der Direc-
tion des Herrn **Carl Urban**

zwei große Vorstellungen

des vierfüßigen Künstler-Vereins mit verschiedenen Variationen statt.
Cassöffnung um 1/4 Uhr, Anfang der ersten Vorstellung um
1/25 Uhr, der zweiten Hauptvorstellung um 7 Uhr, Ende gegen
9 Uhr.
Johanna Schreyer, Eigenthümerin.

Im Saale

der

Europäischen Börsenhalle,

Katharinenstrasse Nr. 6,

Friedr. & Friedr. Theod. Kaufmanns

neu erfundene Musik-Kunstwerke:

Orcestrion,

Symphonion, Chordaulodion, Trompet-Automat
und das von **Friedr. Kaufmann** erfundene Musik-
Instrument

Harmonichord.

Heute Abend 7 Uhr 2. Solrée.

Billets zu nummerirten Sitzen à 20 Ngr. und zu den übrigen
Plätzen à 10 Ngr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn
Hofmeister und von 5 Uhr an in der Europäischen Bör-
senhalle, Katharinenstrasse Nr. 6, 2 Treppen zu haben.

Das Nähere besagen die Anschlagzettel und das ausge-
gebene Programm.

Eröffnung des Saales 1/27 Uhr, Ende nach 1/29 Uhr.

Mit Vergnügen gestatten wir nach Beendigung der
Soirée die genauere Besichtigung der obengenannten Kunst-
werke und Instrumente.

Wilhelm Kolter

beehrt sich dem hochachtbaren Publicum anzuzeigen, daß er, so eben mit seiner Gesellschaft akrobatischer Künstler hier angelangt, künftigen Sonntag den 11. Mai auf der großen Funkenburg seine Vorstellungen auf dem Thurm- und Paradeselle eröffnen und Alles anbieten wird, mit seiner zahlreichen und jedenfalls ausgezeichneten Künstlergesellschaft seinen langjährigen Ruf zu bewahren und den Anforderungen eines kunstsinigen Publicums in jeder Beziehung zu entsprechen. Das Nähere wird durch besonderen Anschlag bekannt gemacht werden.



Cirque Olympique

in der neu erbauten Arena auf dem Königsplatze.
Heute Mittwoch den 7. Mai 1851
dritte grosse Vorstellung der höhern Reitkunst,
Gymnastik und Pferde-Dressur.

Programm.

- 1) Le mercure volant, exercices difficiles sur deux chevaux non sellés par le petit Henry Gautier.
 - 2) Herr Franz Martinek wird verschiedene Positionen und Sattelwendungen ausführen und mit einem Cours schließen.
 - 3) Les cerolos, par Mlle. Mary Gautier.
 - 4) Mustafa (Schwertensperd), außerordentlicher Springer.
 - 5) La noce du village, große Travestissements-Scene, dargestellt durch Herrn Joseph Hager.
 - 6) Die drei Rapiden und die kleinen Voltigeurs, ausgeführt durch Joseph Hanaußel, Heinrich Gautier und Felix Conradl.
 - 7) Mad. Angiolina Hager-Petard in ihren graziösen Tänzen und Attitüden.
 - 8) Die Amazone mit ihrem Jagdperde, dargestellt durch Fräul. Olympia Persival auf dem Schulpferd Oriol.
 - 9) Le Jongleur, par Mr. Urban Walter.
 - 10) Joseph Hanaußel in seinen Vor- und Rückwärts-Elevationen.
 - 11) Le Manteau Espagnol, par Mlle. Olympia Persival sur un cheval nu.
 - 12) Der englische Jockey, große Productionen auf ungefatteltem Pferde von Herrn Gustav Felsenmaier.
 - 13) Saltomortale und Luftsprünge, ausgeführt durch Hrn. Wandritschel mit dem kleinen Gautier.
- Zum Beschluß der Vorstellung: **Wazeypa** oder die **Tartaren in der Ukraine**, eine Pantomime, bearbeitet für die Reitschule und ausgeführt von 40 Personen und 20 zügellosen Pferden; der dabei vorkommende Kosakentanz wird von den Damen Persival und Gautier und dem Balletmeister Herrn Kinesch ausgeführt.

Preise der Plätze. Erster Platz 15 Ngr. Zweiter Platz 10 Ngr. Dritter Platz 5 Ngr. Kinder unter 10 Jahren zahlen auf dem ersten und zweiten Platz die Hälfte.

Billets sind von Morgens 10 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr an der Cassé im Circus zu haben, und sind dieselben nur an dem Tage gültig, für welchen sie gelöst werden.

Casseneröffnung 6 Uhr. Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Programm sind an der Cassé und im Circus à 1 Ngr. zu haben.

Morgen Donnerstag findet die fünfte Vorstellung statt. Emanuel Beranek, Director.



Ägyptischer Zauberpalast.

Adolph Bils,

Professor der Physik,

gibt jeden Tag während der Messe 2 große Vorstellungen in der geheimen ägyptischen Zaubererei seiner eigenen Erfindung.

Zum Schluß einer jeden Vorstellung die frei in der Luft schlafende Griechin Atalante, wie es die Abbildung zeigt.

Anfang der ersten Vorstellung präcis 5 Uhr, der zweiten präcis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Das Uebrige besagen die Zettel.

TI VOLL. Concert u. Tanzmusik.

Heute Mittwoch

Anfang 7 Uhr.

Bei der starkbesetzten Tanzmusik kommen folgende neue Tänze zur Aufführung: Wiedersehens-Galopp von Langenbach, Souvenir-Polka von Herzog und Frische Quadrille von Labitzky. Das Musikchor von W. Wend.

Wiener Saal.

Heute Mittwoch

Tanzvergügen.

Anfang 7 Uhr.

! Selber ist der Mann !

Ich verfehle nicht, meinen geehrten Männern und Freunden die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mich, nach obigem alten bewährten Sprichworte, aus dem Drei-Mann-Collegium der Centralhalle unter den Buden ausgeschieden bin und gleich daneben unter meiner alleinigen Firma ohne alle Compagnieschaft meinen eignen **Unions-Saal** gebaut habe. Feines Bier, guter Grog, angenehmer Gesang sind die alleinigen Compagnons, womit ich die mich beehrenden Gäste empfangen werde. **Walch.**

Echt bairisch Bockbier

à Töpfchen 3 Ngr. bei **Chr. Engert**, sonst **J. J. Aß**, Reichstraße Nr. 15.

Echt baier. Bockbier

à Töpfchen 2 $\frac{1}{2}$ Ngr. empfiehlt **Aug. Brauer**, Nicolaisstraße Nr. 50.

Heute Concert im Schweizerhäuschen. Anfang 2 Uhr.

Die Restauration von Gustav Heinhold,

Burgstraße Nr. 6,

ladet zu einem guten Mittagstisch und Abendessen ein.

Primavesi's Restauration, Gainsstraße Nr. 31 im Keller, wird Mittags und Abends, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist.

Heute großes Schlachtfest in der baier. Bierstube von **G. W. Schneemann**, Neumarkt Nr. 34. Hierbei lade ich zu Weißfleisch und von 12 Uhr an zu verschiedener Wurst ergebenst ein. Zugleich empfehle ich beliebtes Nürnberger Bier. **G. W. Schneemann.**

Heute Speckkuchen bei
Friederike verw. Ackermann, Petersstraße Nr. 37/28.

Heute früh halb 9 Uhr Speckkuchen bei
C. F. Sack, Reichstraße Nr. 11 im Keller.

Heute früh 1/2 9 Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein
C. Paul, Delyschauer Bierneiederlage, Bahnhofstr. Nr. 19.

10 Thaler

werden demjenigen zugesichert, wer einen braun- und weißgefleckten, langhaarigen entlaufenen Hühnerhund von mittler Größe mit etwas kurzem Behänge und Ruthe zurückbringt oder nachweist.
Leipzig den 6. Mai 1851. Scharfrichterei.

Verloren wurde ein grüner Geldbeutel mit etwa 1 Thlr. 1 Gr. Inhalt, nebst einem messingnen Zeichen. Der ehrl. Finder wolle denselben Nicolaistr. 40, 1 Treppe, gegen Belohnung abgeben.

Verloren wurde am Montag den 5. d. M. auf dem Wege durch die Schulgasse bis in die Schloßgasse eine kleine blaue Damenbörse mit 5 Thlr. Inhalt. Der ehrl. Finder wird gebeten, dieselbe gegen 1 Thlr. Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Verloren wurde gestern Nachmittag vom Neumarkt durchs Preußergäßchen und Petersstraße bis in Stiegligens Hof ein Messing-schild, worin ein Wappen gravirt war. Gegen gute Belohnung abzugeben beim Hausmann in Stiegligens Hof am Markt.

Verloren wurde vorgestern Abend ein goldner Ring mit fünf weißen Steinchen, von der Reichstraße bis in's schwarze Bret. Man bittet, denselben gegen eine gute Belohnung abzugeben
Querstraße Nr. 11, 1 Treppe.

Verloren wurde am Sonntage in Connewitz auf dem Wege nach Köhnig, von Herrn Söhring an, vor dem Gasthose vorüber bis an die Köhniger Brücke ein goldnes Collier mit Sammtband und Granaten. Der ehrl. Finder erhält bei Abgabe desselben an die Hebamme Dieze in Connewitz eine angemessene Belohnung.

Verloren wurde den 5. d. M. Abends ein Notizbuch, enthaltend 3 Lotterie-Loose, einen Pfandschein, eine Aufenthaltskarte und einige Kleinigkeiten ohne Werth. Gegen Belohnung abzugeben in der Restauration von F. S. Knabe, Ecke vom Thomaßgäßchen.

Verloren wurde am 3. d. M. ein goldner Ohrring mit sechs Granaten, vom Markte bis in die Petersstraße. Der Ueberbringer dieses Ohrringes erhält den Goldwerth desselben Pleißengasse Nr. 11 parterre als Belohnung.

Verloren wurde gestern Abend, von der Centralhalle bis in die Moritzstraße, eine an rother Schleife befestigte goldne Broche in Schlangenform, mit Türkisen besetzt. Der ehrl. Finder erhält bei Abgabe derselben Moritzstraße Nr. 7 im Gewölbe eine angemessene Belohnung.

Verloren wurden am 4. d. M. 3 Schlüssel an einem eisernen Haken. Man bittet, selbige gegen Belohnung abzugeben beim Hausmann kleine Windmühlengasse Nr. 10.

Vom Circus auf dem Königsplatze, die Petersstraße entlang bis zum Markte, ist vorgestern Abend nach der Vorstellung ein mit Perlen gesticktes Portemonnaie verloren gegangen. Dem Finder wird der Inhalt als Belohnung geboten und derselbe freundlichst ersucht, dasselbe Ritterstraße Nr. 41 parterre abzugeben.

Verlaufen

hat sich gestern ein großer Hühnerhund, weiß mit braunem Behänge und 2 braunen Flecken über der Ruthe. Wer denselben Gerbergasse Nr. 15, Schwan, zurückbringt oder dessen Aufenthalt nachweist, erhält eine angemessene Belohnung.

Verlaufen hat sich ein schwarzes Schaaf. Es bittet um Rückgabe
F. M. Stöckling, goldne Laute.

V. Lehrerverein. Tagesordnung: Grube, wie ist der Unterricht für das Gemüth fruchtbar zu machen?
N. Krauß, d. 3. B.

Gesunden wurde am 4. d. M. ein Kinderhut. Der sich Legitimirende kann ihn wieder erhalten lange Straße Nr. 16.

Eines der schönsten Exemplare der Volkmania mit 80 blühenden Glockenblumen steht zu Jedermanns Ansicht im Sosenthal. Schöneres von diesen großen gleichmäßigen Blumen wird man nicht immer in seiner Blüthe sehen.

Eine Illustration

zu der Bemerkung „Makintoshiade“ in der Beilage der gestrigen Nummer dieses Blattes.

Moral und Satyre haben nur einen Zweck: Besserung und Warnung vor Thorheiten und Lastern; beide wollen sittliche Bildung befördern und sind bloß verschieden durch den Gebrauch ihrer Mittel. Der Moralist spricht in ernstem Ton, der Satyr lacht; die Moral hält sich an das Allgemeine, der Satyr ergreift das Dargebotene. Was oft durch seine trockene Schilderung der Moralist nicht erreicht, erzielt der Satyr, indem er resolut seine Farben, wenn auch etwas stark, austrägt. — So lernt man „überwachen“ sich vor „Täuschung“ hüten und „Eitelkeit“ meiden.

Makintoshiade.

Die Personen der Makintoshiade sind nicht einzelne bestimmte Personen, sondern abstracte, eine ganze Gattung von Charakteren repräsentirende Figuren. Auch ist es nicht ihr Zweck, die Ehre „unerfahrener und nicht sorgfältig überwachter“ Mädchen öffentlich zu besudeln, sondern die in den höheren Ständen gar häufig vorkommende Nartheit, die immer nach dem Ausländischen schießt und mehr auf Namen, Stand und Vermögen, als auf den eigenen Werth des Menschen sieht, zu geißeln. Also nur keine Alotria!

Ad vocem „Makintosh.“

Wenn der Hund getroffen ist, so bellt er. Also ruhig Blut, Anton!

Anfrage an den Ehrenmann von gestern. Ist denn Makintosh ein nicht sorgfältig überwachtes Mädchen?

Der Frau Magag nebst ihrem Sohne Karl in Volkmarisdorf gratulirt zum heutigen Wiegen-feste von Herzen
Den 7. Mai. L. C.

Es gratulirt der Frau Wilhelmine Magag nebst ihrem Sohne Karl zum heutigen Wiegenfeste von Herzen
Den 7. Mai. F. W. C. W.

Es gratuliren der Frau Wilhelmine Magag nebst ihrem Sohne Karl zum heutigen Geburtstag recht herzlich
Den 7. Mai. C. W. S. N.

Es gratuliren der Frau Wilhelmine Magag nebst ihrem Sohne Karl zum heutigen Wiegenfeste von Herzen
Den 7. Mai. W. A. A. W.

Es gratulirt dem kleinen Karl Magag in Volkmarisdorf zu seinem heutigen 11. Geburtstage von Herzen
Den 7. Mai. D. L.

Der Madame Wilhelmine Magag nebst ihrem Sohne gratuliren zum heutigen Wiegenfeste von ganzem Herzen
Nr. 51.

Frau Wilhelmine Magag nebst ihrem Sohn gratulirt zu ihrem heutigen Wiegenfest von ganzem Herzen
Victoria von England.

Herrn Carl Klette gratuliren von ganzem Herzen zu seinem heutigen Wiegenfeste
mehrere Freunde z. Sch. h. S.

Der alte Stamm. Heute Gesellschaftsabend.
Anfang 8 Uhr. D. B.

Heute wurde meine liebe Frau geborne Loesch von einem gesunden Knaben glücklich entbunden.
Leipzig den 6. Mai 1851. Friedrich Meyn.

Nur morgen und übermorgen hat der

Kunsthändler Leucht aus Dresden

folgende ausgezeichneten großen Delbilder in seinem bekannten Locale, Katharinenstraße Nr. 24 (Frege's Haus) ausgestellt:

1) Eine niederländische Winterlandschaft von Herrmann in Berlin. 2) Italienische Landschaft von Jäckel. 3) Niederländische Landschaft von Herrmann. 4) Ansicht von Dresden bei Mondenschein von Castel in Dresden. 5) Römische Wingerin (Portrait). 6) Schweizerlandschaft. 7) Mädchen unter einem Baume sitzend, einen Reiter belauschend. 8) Der Siebbach in der Schweiz von Sparmann.

Das städtische Kunstmuseum in der I. Bürgerschule, 1. Etage im rechten Flügel,

ist Sonntags von 10 $\frac{1}{2}$ —3 Uhr für jeden Erwachsenen gratis geöffnet, ausserdem zu jeder Tageszeit gegen Lösung einer Karte à 5 Ngr. für die Person zu besichtigen. Im Vereinslocale sind z. Z. Arbeiten von Ludw. Grimm ausgestellt.

Das Directorium des Leipziger Kunstvereins.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 $\frac{1}{2}$ U. à Port. 12 A). Morgen Donnerstag: Kartoffelmus mit Schwarzfleisch.

Angewommene Reisende.

- Afsmeyer, Bildhauer v. Berlin, Stadt Wien.
 Ahlmeyer, Frl. v. Dresden, und
 Abel, Kfm. v. Moschwa, Hotel de Bologne.
 v. Alonsleben, Part. v. Berlin, Palmbaum.
 Arends Kfm. v. Frankf. a/M., St. Hamburg.
 Akr, Kfm. v. Neu-York, Hotel de Bologne.
 Kronlein, Kfm. v. Bären, Reichstraße 23.
 Adler, Kfm. v. Neustadt, Brühl 3.
 Adam, Kfm. v. Rastenburg, Nicolaistr. 54.
 Albert, Kfm. v. Gurbaven, Stadt Wien.
 Aderhold, Kfm. v. Nordhausen, St. Gotha.
 Augustin, Kfm. v. Haselienne, Stadt London.
 Adler, Kfm. v. Frankf. a/M., Brühl 62.
 Anshüp, Fabr. v. Halberstadt, Burgstr. 11.
 Arzt, Fabr. v. Treuen, Zeiger Straße 18.
 Apel, Tuchm. v. Döbeln, Kupferg. 6.
 Adermann, Ober-Pfarrer v. Berga, Palmbaum.
 Al, Kfm. v. Berlin, Neukirchhof 44.
 Alexander, Kfm. v. Berlin, Hall Gäßch. 8.
 Beczwakowsky, Uhrenfabr. v. Prag,
 Bostals, Kfm. v. Rathenau, und
 Beese, Frau v. Magdeburg, Stadt London.
 v. Butowsky, Beamter v. Schwerin, Hotel de Pol.
 Bühlhoff, Kfm. v. Elbersfeld, Kranich.
 Baum, Fabr. v. Halberstadt, und
 Putarve, Lederhdt. v. Malmedy, Burgstr. 11.
 Bernhardt Fabr. v. Hainichen, Katharinenstr. 5.
 Brömel, Fabr. v. Arnstadt, Hainstraße 22.
 Büding, Baumwfabr. v. Naumburg, Raschm. 3.
 Bornlein, Kfm. v. Schweidnitz, gr. Lanne.
 Becker, Fabr. v. Scheibenberg, Katharinenstr. 22.
 Brückner, Chemiker v. Bockau, Thomaslich. 1.
 Bertold, Fabr. v. Frankenberg, Grimm. Str. 23.
 Böhme, Fabr. v. Wehrodorf, Hall. Gäßch. 9.
 Bauermeister, Kfm. v. Neuhaldensleben, Grimm.
 Straße 1.
 Büscher, Kfm. v. Gadderbaum, St. London.
 Brever, Kfm. v. Heiligenstadt, Palmbaum.
 v. Beust, Kammerh., und
 Blanter, K m. v. Berlin, Stadt Wien.
 Baer, Kfm. v. Eöthen, goldne Sonne.
 v. Baumbach, Geh.-Legat. = Rath von Cassel,
 Stadt Rom.
 Blachstein, Banq. v. Mühlhausen, St. Hamb.
 Birkenfeld, Kfm. v. Berlin, Stadt London.
 Burghard, Kfm. v. Erfurt, goldnes Sieb.
 Bär, Kfm. v. Frankf. a/M., Nicolaistr. 31.
 Bendir, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 27.
 Brumme, Kfm. v. Bernburg, Elephat.
 Becker, Kfm. v. Frankf. a/M., Reichstr. 55.
 Barth, Fabr. v. Gibau, Brühl 34.
 Ballair, Offic. v. München, Stadt Magdeburg.
 Bothe, Pastor v. Hohndorf, grüner Baum.
 Bäßler, Kfm. v. Altdenburg, Münchner Hof.
 Bergmann, Steinhdt. von Warmbrunn, Stadt
 Breslau.
 v. Brand, Part. v. Stuttgart, Hotel de Bav.
 Borghaus, Kfm. v. Herforn, schw. Kreuz.
 v. Bodenhausen, Part. v. Radis, Hotel de Bav.
 Borghard, Kfm. v. Grin, Brühl 59.
 Böhmer, Fabr. v. Nieder-Sunnersdorf, Brühl 6.
 Bremme, Fabr. v. Dohna, Neumarkt 30.
 Bräuner, Kfm. v. Warschau, Nicolaihof 6.
 Börner, Kfm. v. Greußen, Neukirchhof 7.
 Bürgel, Fabr. v. Apolda, Nicolaistraße 14.
 Brüll, Lederhdt. v. Sulzbach, Nicolaistr. 10.
 Brosch, Kfm. v. Berlin, Brühl 61.
 Blank, Kfm. v. Posen, neue Straße 2.
 Baumgarten, Kfm. v. Schwiebus, Brühl 43.
 Brenken, Kfm. v. Delbrüm, und
 Brenken, Kfm. v. Paderborn, Kranich.
 Blumenreich, und
 Bauer, Kaufm. v. Berlin, Stadt London.
 Bächler, Frl. v. Weimar, goldner Hahn.
 Baumbach, Kfm. v. Neustadt, H. Fischerg. 3.
 Gottmann, Kfm. v. Hamburg, und
 Erone, Kfm. v. Göttsfeld, gr. Blumenberg.
 v. Graning, Frau v. Dobrau, Hotel de Russie.
 Gerberg, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Bologne.
 Gitron, Kfm. v. Wilkow, und
 Gohn, Kfm. v. Hoym, Ritterstraße 11.
 Gohn, Kfm. v. Düsseldorf, gr. Fischerg. 20.
 Gontad, Kfm. v. Reichenbach, Nicolaistr. 14.
 Gronheim, Kfm. v. Naugard, Brühl 51.
 Gohn, Kfm. v. Nordhausen, Brühl 65.
 Ghorig, Kfm. v. Posen, Nicolaistraße 27.
 Gohn, Kfm. v. Löwenberg, Palmbaum.
 Gonn, Kfm. v. Görlitz, neue Straße 2.
 Grehn, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Paviere.
 Gassner, Kfm. v. Breslau, Stadt Rom.
 Gordeca, Kfm. v. Paris, Hotel de Bologne.
 Gohan, Kfm. v. Königsberg goldnes Sieb.
 Gato, Kfm. v. Amsterdam, Hotel de Bologne.
 Dähne, Part. v. Dresden, Palmbaum.
 Drey, Kfm. v. Fürth, Nicolaistraße 27.
 Daniel, Kfm. v. Gelle, gr. Fleischerg. 23.
 Domke, Kfm. v. Sagan, Hotel de Bologne.
 Diekmann, Mühlenbes. v. Stein, gr. Baum.
 Dieck, Fabr. v. Scheibenberg, Katharstr. 22.
 Dieterig, Kfm. v. Breslau, Nicolaistraße 11.
 Dessauer, Kfm. v. Ratibor, Markt 9.
 Dehnhardt, Uhrm. v. Hannover, Serberg. 4.
 Dieze, Kfm. v. Grefeld, gr. Blumenberg.
 Döderlein, Kfm. v. Nürnberg, Stadt London.
 Deubert, Kfm. v. Wien, gr. Blumenberg.
 Diekau, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 Dähmert, Def. v. Oberlungwitz, braunes Kof.
 Dreiß, Kfm. v. Rußla, Petersstr. 4.
 Dümnick, Pelzhdt. v. Mainz, Brühl 61.
 Didesheim, Uhrenhdt. v. St. Imier, Reichstr. 18.
 Ellenbogen, Wollhdt. v. Jungbunzlau, Brühl 60.
 Engelhardt, Fabr. v. Apolda, Nicolaistr. 51.
 Ehdorf, Gerber v. Pösdorf, Ritterstraße 7.
 Endler, Kfm. v. Minden, Burgstraße 8.
 Eichler, Fabr. v. Gera, Bayerischer Bahnhof.
 Eichenberg, Fabr. v. Potsdam, und
 Eichenberg, Fabr. v. Berlin, Reichstraße 10.
 Eisenstädter, Kfm. v. Bielefeld, Grimm. Str. 1.
 Glöner, Fabr. v. Spremberg, Katharinenstr. 11.
 Elias, Tuchm. v. Cottbus, Hainstraße 22.
 Erhard, Fabr. v. Schw. Smünd, Reichstr. 2.
 Ephraim, Kfm. v. Berlin, Nicolaistraße 51.
 Eysfeldt, Kfm. v. Barmen, gr. Blumenberg.
 Engel, Bahnbeamter v. Breslau, Stadt Riesa.
 Ender, Damastfabr. v. Gr.-Schönau, Brühl 29.
 Ehlers, Kfm. v. Frankf. a/M., Reichstr. 55.
 Eliasohn, Kfm. v. Saggaren, Nicolaistr. 50.
 Eckardt, Kfm. v. Gahla, Neumarkt 7.
 Edel, Goldarb. v. Stollberg, goldne Laute.
 v. Egdy, Oberleutn. v. Rochlig, d. Haus.
 Fichte, Kfm. v. Mühlberg, Rauchwarenhalle.
 Flügel, Kfm. v. Berlin, Stadt Dresden.
 Fleischmann, Kfm. v. Fürth, Nicolaistr. 27.
 Frind, Kfm. v. Grimmitzschau, gr. Baum.
 Frischweiser, Gärtler v. Süssen, g. Sonne.
 Friedrich, Lehrer v. Dresden, Stadt Nürnberg.
 Falk, Kfm. v. Hohenstein,
 Flickenschild, Kfm. v. Hamburg, und
 Fischer, Kfm. v. Greuznach, gr. Blumenberg.
 Fortlam, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.
 Fasolt, Kfm. v. Lantska, Grimm. Str. 1.
 Friedrich, Fabr. v. Frankenberg, Grimm. Str. 3.
 Franke, Kfm. v. Glauchau, Neukirchhof 15.
 Frank, Kfm. v. Burg, niedter Park 9.
 Fiechthelm, Kfm. v. Brakel, Neukirchhof 31.
 Franke, Kfm. v. Nürnberg, gr. Fischerg. 16.
 Flach, Kfm. v. Galoz, Ritterstraße 14.
 Fuchs, Kfm. v. Proterode, und
 Feiß, Fabr. v. Chemnitz, Zurgstraße 26.
 Förster, Fabr. v. Annaberg, Erdmannstr. 14.
 Fiedler, Fabr. v. Posen, Reichstraße 16.
 Fürbringer, Kfm. v. Limbach, Hotel de Russie.
 Fischer, Tuchm. v. Döbeln, Kupferg. 6.
 Fuchs, Kfm. v. Proterode, Neumarkt 9.
 Freund, Kfm. v. Erfurt, gr. Fleischergasse 22.
 Fiersheim, Kfm. v. Frankf. a/M., Reichstr. 55.
 Fiedler, Fabr. v. Saalfeld, Hainstraße 30.
 Fegler, Fabr. v. Meerane, Nicolaistraße 31.
 Friedländer, Kfm. v. Berlin, neue Str. 2.
 Fleischmann, Kfm. v. Neustadt H. Fleischerg. 3.
 Gammersbach, Fabr. v. Meckenheim, und
 Grühle, Kfm. v. Weisensfeld, Palmbaum.
 Gebhardt, Kfm. v. Königlein, weißer Schwan.
 Gutgesell, Fabr. v. Thaiden, Nicolaistr. 51.
 Genschur, und
 Germann, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 Grote, Kfm. v. Barmen, und
 v. Gumpenberg, Frau v. Cassel, Stadt Rom.
 Groß, Frau v. Götze, schwarzes Kof.
 Gzongl, Wundarzt v. Baja, Stadt Breslau.
 Göbel, Kfm. v. Frankf. a/M., Hotel de Bav.
 v. Gerson, Oberleutn. v. Rochlig, d. Haus.
 Gram, Kfm. v. Sagan, Hotel de Bologne.
 Goldschmidt, Kfm. v. Geseke, Reichstr. 23.
 Grünwald, Kfm. v. Eöslin, Nicolaistr. 34.
 Gerhardt, Kfm. v. Chemnitz, Hotel de Bav.
 Geibel, Maler v. Meerane, Stadt Wien.
 Gärtner, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Paviere.
 Goldmann, Insp. v. Jamor, Stadt Breslau.
 Glück, Fabr. v. Chemnitz, Stadt Dresden.
 Gentsch, Kfm. v. Liebenwerde, Rauchhalle.
 Haymsch, Kfm. v. Lobenstein, Palmbaum.
 Haas, Regoc. v. Paris, und
 Gulandt, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg.
 Hey, Forstbeamter v. Schonbach, und
 Hey, Ober-Amtm. v. Hainburg, und
 Herkel, Kfm. v. Breslau, Hotel de Bologne.
 Gebhardt, Kfm. v. Nürnberg, gr. Blumenberg.
 Grube, Uhrenfabr. v. Egein, Stadt London.

Gobda
 Göbel,
 Georgi
 Gerd,
 Gillek,
 Grand,
 Goldsch
 Grefsch
 Gruner
 Gläser,
 Großm
 Gewig
 Gauer,
 Genkle
 Girsch
 Göfer,
 Stro
 Herzfel
 Hengel
 Haf,
 Höhne
 Houd
 Höbler
 Hensch
 Hente,
 Herzog
 Hesse,
 Hennig
 Hahn,
 Hager,
 Heinge
 Hänsl
 Heber
 Hirsch
 Hirsch
 Herjse
 Hohm
 Hausf
 Heiner
 Harle
 Hufsch
 Hadel
 Hentf
 Harra
 Hau
 Hanel
 Hahn
 Heller
 Herbe
 Heym
 Hay,
 Haari
 Hillig
 Hensch
 Herg
 Heyn
 Helft
 Harn
 Hölde
 Hütti
 v. H
 Helm
 Hora
 Helle
 Hän
 Hirs
 Hays
 Hells
 Hirsch
 Hirt
 Hur
 Had
 Har
 Hein
 Heim
 Hef
 Höl
 Jac
 Jori
 Jaki
 Jan
 Jac
 Jac
 Joo
 Jö
 Keil

- Goddaridt, Kfm. v. New-York, Hotel de Pol
 Göbel, Fabr. v. Sibau, Katharinenstr. 11
 Georgl, Kfm. v. Schneeberg, Markt 13.
 Gers, Kfm. v. Sondershausen, Bachhofg. 7.
 Gillet, Kfm. v. Berlin, Hall. Straße 12.
 Grand, Kfm. v. Sensburg, Nicolaisstraße 38.
 Goldschmidt, Kfm. v. Dradenburg, Mauricianum.
 Gretsche, Fabr. v. Spremberg, II. Flschrg. 8.
 Brunwald, Kfm. v. Gröningen, Rauchwhalle.
 Gläser, Fabr. v. Lengensfeld, Hall. Gäßchen 3.
 Großmann, Frau v. Berlin, gr. Fleischerg. 29.
 Gewitzke, Tuchm. v. Sommerfeld, goldner Hahn.
 Gauer, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 31.
 Genkler, Fabr. v. Werdau, Brühl 89.
 Girschfeld, Kfm. v. Stargard, Ritterstr. 33.
 Göser, St.-Amts-Rath v. Annaberg, Reudniger
 Straße 5.
 Herzfeld, Kfm. v. Harzgerode, Nicolaisstr. 6.
 Hengeller, Kfm. v. Chaur de fons, und
 Hal, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 38.
 Höhne, Tuchm. v. Forst, Böttcherg. 4.
 Houven, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Russie.
 Höbler, Privatm. v. Neukirchen, St. London.
 Heuß, Kfm. v. Hamburg, und
 Henle, Kfm. v. Fürth, gr. Blumenberg.
 Herzog, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Russie.
 Hesse, Kofhhdlr. v. Dessau, braunes Kof.
 Hennig, Def. v. Jaschwitz, goldnes Sieb.
 Hahn, Kfm. v. Wegelen, Brühl 54.
 Hager,
 Heintz, und
 Hänfler, Tuchm. v. Spremberg, II. Flschrg. 6.
 Heberne, Fabr. v. Reichenbach, Katharinenstr. 11.
 Hirschberg, Kofhhdlr. v. Daffau, Dessauer Hof.
 Hirschfeld, Fabr. v. Berlin, Klosterg. 13.
 Herzfeld, Kfm. v. Gröbzig, Brühl 59.
 Hohmann, Kfm. v. Düsseldorf, II. Flschrg. 15.
 Hauschild, Kfm. v. Waldheim, Katharinenstr. 4.
 Heinemann, Kfm. v. Stettin, neue Straße 10.
 Harle, Kürschner v. Brandenburg, Serberg. 18.
 Hufschke, Kfm. v. Greußen, II. Fleischerg. 15.
 Hadel, Kürschner v. Halle, Nicolaisstraße 15.
 Hentschel, Fabr. v. Silberberg, Nicolaisstr. 16.
 Harrao, Kfm. v. Potsdam, Katharinenstr. 3.
 Hauer, Kfm. v. Hamburg, Petersstr. 41.
 Hanel-Glaus, Kfm. v. Paris, Markt 2.
 Hahn, Tuchm. v. Finsterwalde, Neukirchhof 14.
 Heller, Kfm. v. Teslitz, goldnes Sieb.
 Herbrig, Fabr. v. Neugersdorf, Brühl 31.
 Heymann, Kfm. v. Frankf. a/M., Nicolaisstr. 31.
 Hay, Fabr. v. Mühlhausen, Fürstencollegium.
 Haarhaus, Kfm. v. Elberfeld, Bachhofg. 6.
 Hilliger, Kfm. v. Gottbus, Hainstraße 18.
 Heußler, Tuchm. v. Löbnitz, Neumarkt 31.
 Herger, Kfm. v. Nürnberg, Hainstraße 22.
 Heyne, Kfm. v. Gerstthal, Nicolaisstr. 34.
 Heist, und
 Harwitz, Kauf v. Derenburg, Thomasg. 9.
 Hölterhoff, Kfm. v. Götting, Hotel de Baviere.
 Hüttner, Kfm. v. Düren, Stadt Wien.
 v. Hausen, Part v. Reichenbach, grüner Baum.
 Helwig, Kfm. v. Neuwied, goldne Laute.
 Horach, D. v. Dresden, Stadt Dresden.
 Heller, Kfm. v. Greiz, Dieses Hotel garni.
 Hänisch, und
 Hirschfeld, Kfm. v. Posen, neue Straße 2.
 Hayland, Kfm. v. St. Gallen, Brühl 61.
 Hellmann, Kfm. v. Kupla, Petersstraße 4.
 Hirsch, Kfm. v. Guben, Ritterstraße 12.
 Hirt, Kfm. v. Langensalza, Barfußg. 6.
 Hurwig, Kfm. v. Rinsel, Ritterstraße 12.
 Hadendroch, Juwelier v. Götting, Reichstraße 41.
 Harwig, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.
 Helme, Kfm. v. Berlin, Stadt Mailand.
 Heintz, Act. v. Mügeln, Stadt Berlin
 Hesse, Kfm. v. Grurt, gr. Fleischerg. 22.
 Höfer, Kfm. v. Neustadt, II. Fleischerg. 3.
 Jacoby, Kfm. v. Havelberg, und
 Jordan, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Pologne.
 Jakob, Kfm. v. Sondershausen, Neukirchhof 5.
 Jänide, Fabr. v. Berlin, Petersstr. 4.
 Jacoby, Kfm. v. Heilsberg, und
 Jacoby, Kfm. v. Wehlisack, Nicolaisstr. 10.
 Jovinet, Rauchwaarenhdlr. v. Paris, Brühl 74.
 Jhlefeld, Kofhhdlr. v. Lützen, gr. Baum.
 Keller, Kfm. v. Nylan, Münchener Hof.
 Kästner, Pastor, v. Polleben, Palmbaum.
 Karuth, Kfm. v. Breslau, Stadt Breslau.
 Koch, Kfm. v. Bolkwitz, Stadt Kom.
 Kühle, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.
 Ködner, Fabr. v. Berlin, und
 Kristin, Frau v. Waldenburg, Stadt Wien.
 Köbner, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstraße 34.
 Kleefeld, Kfm. v. Bären, Reichstraße 21.
 Knoch, Kfm. v. Weimar, Neumarkt 7.
 Koch, Kfm. v. Frankf. a/M., Reichstraße 55.
 Krumpholz, Fabr. v. Gr-Schöna, Brühl 29.
 König, Kfm. v. Breslau, Brühl 22.
 Kraus, Kfm. v. Stollberg, goldne Laute.
 Kanerth, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Baviere.
 Kühne, Oberamt. v. Preßsch, deutsches Haus
 v. Ködneritz, Kreisdirector v. Baugen, Hotel de
 Baviere.
 Koch, Kfm. v. Götting, Hotel de Baviere.
 Kreis, Kfm. v. Wien, Stadt Breslau.
 Kranzberger, Frau v. Schweinitz, St. Dresden.
 Köppel, Kfm. v. Leuthen, Kranich.
 Koppel, Kfm. v. Götting, Mauricianum.
 Knothe, Tuchm. v. Gottbus, und
 Kriege, Kfm. v. Linen, Hainstraße 22.
 Klein, Fabr. v. Frankenberg, Grimm. Str. 23.
 Kleist, Kfm. v. Brandenburg, und
 Krauskopf, Kfm. v. Hamburg, Markt 9.
 Kuttner, Kfm. v. Wresien, Ritterstraße 11.
 Krause, Kfm. v. Striegau, Katharinenstr. 18.
 Kluge, Kfm. v. Limmahsch, Nicolaisstraße 18.
 Kerner, Rauchwhdlr. v. Prag, Brühl 67.
 Köhler, Fabr. v. Hainichen, Thomaskirch. 8.
 Kaufmann, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 5.
 Köhn, Tuchm. v. Werdau, gr. Fleischerg. 3.
 Klinsicht, Kürschner v. Gelle, Hall. Str. 8.
 Kopy, Fabr. v. Offenbach, Katharinenstr. 4.
 Kästner, Rittmstr. v. Dresden, Hotel de Pologne.
 Kahnt, Wollhdlr. v. Posen, braunes Kof.
 Karthaus, Kfm. v. Barmen, und
 Kneiff, Kfm. v. Nordhausen, gr. Blumenberg.
 Kay, Kfm. v. Posen, Grimm. Str. 31.
 Kornemann, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 Kühn, Fabr. v. Gera, Hainstraße 30.
 Kästler, Kfm. v. Chemnitz, Nicolaisstr. 6.
 Krümmel, Kfm. v. Liegnitz, Nicolaisstr. 27.
 Koch, Kfm. v. Berlin, Ratsmarkt 3.
 Kopsler, Kfm. v. Posen, Brühl 58.
 Kehler, Tuchhdlr. v. Regau, Neumarkt 42.
 Kneise, Goldarb. v. Magdeburg, braunes Kof.
 Ködner, Pastor v. Müßchen, goldnes Einhorn.
 Kraffelt, Thierarzt v. Lobstädt, braunes Kof.
 Kronau, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.
 Korn, Kfm. v. Plauen, und
 Klaus, Kfm. v. Auerbach, Brühl 71.
 Kunze, Tuchm. v. Hainichen, Salzg. 1.
 Kabisch, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 1.
 Koype, Kürschner v. Magdeburg, Rauchwaarenh.
 Kählung, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 23.
 Kugleb, Kfm. v. Döbernhau, Burgstraße 5.
 Levy, Lederhdlr. v. Breslau, Ritterstraße 42.
 Lambert, Kfm. v. Werdau, Hainstraße 18.
 Lange, Tuchm. v. Grimmitzschau, Katharinenstr. 10.
 Liese, Fabr. v. Züllichau, und
 Lierich, Fabr. v. Gottbus, Hainstraße 3.
 Langenstraf, Kfm. v. Calbe, Stadt London.
 Loose, Kfm. v. Reichenberg, Nicolaisstraße 6.
 Lorenz, Fabr. v. Berlin, Nicolaisstraße 31.
 Leonhardt, Fabr. v. Grimma, Reichstraße 10.
 Lindemuth, Fabr. v. Ritterstraße 7.
 Lasertein, Kfm. v. Christburg, Nicolaisstr. 10.
 Levin, Kfm. v. Berlin, Hallesches Gäßchen 8.
 Landsmann, Wollhändler v. Postelberg, Ritter-
 straße 13.
 Levy, Instrumentenm. v. Dresden, St. London.
 Lesser, Kfm. v. Berlin, und
 v. Lindemann, Kfm. v. St. Thomas, Hotel de
 Pologne.
 Libas, Kfm. v. Plauen, Stadt London.
 Lemser, Kfm. v. Liebenwerde, Rauchwhalle.
 Lomer, Kfm. v. Breslau, Brühl 22.
 Lion, Student v. Göttingen, Stadt Breslau.
 Laporte, Kfm. v. Göttingen, gr. Blumenberg.
 Lehro, Kfm. v. Stolp, Hotel de Pologne.
 Lilly, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
 Liekmann, Kfm. v. Voigdenburg, Stadt London.
 Lange, Kfm. v. Schnebeck, weißer Schwan.
 Langner, Kürschner v. Goslar, Holl. Str. 8.
 Löffler, Tuchm. v. Werdau, gr. Fleischerg. 3.
 Lichtenstein, Kfm. v. Danzig, Nicolaisstr. 16.
 Landmann, Kfm. v. Rosenberg, Brühl 54.
 Löwensohn, Kfm. v. Worbitt, Nicolaisstr. 39.
 Locher, Fabr. v. St. Adelheid, Reichstraße 16.
 Leipziger, Kfm. v. Posen, Nicolaisstr. 27.
 Lohy, Buchhdlr. v. Dresden, Magazing. 3.
 Liebcher, Kfm. v. Dresden, Neumarkt 28.
 Lorik, Kfm. v. Königsberg Reichstraße 6.
 Lange, Kfm. v. Wald, Kranich.
 Lehmann, Fabr. v. Berlin, Dieses Hotel garni.
 Lönius, Kofhhdlr. v. Götting, Dessauer Hof.
 Levisohn, Kfm. v. Hofgeismar, und
 Levy, Kfm. v. Schwege, Katharinenstr. 16.
 Löwenstein, Kfm. v. Herford, II. Fleischerg. 8.
 Läser, Kfm. v. Sondershausen, Serberg. 67.
 Loose, Kfm. v. Brandenburg, Barfußg. 10.
 Levisohn, Kfm. v. Bärde, Brühl 78.
 Lisowski, Fabr. v. Reichenbach, Reichstr. 35.
 Lohmann, Kfm. v. Schmalkalden, Neumarkt 31.
 Lehse, Fabr. v. Lengensfeld, Hall. Gäßchen 3.
 Lesser, Kfm. v. Prenzlau, Rosenkranz.
 Lejeune, Fabr. v. Berlin, Burgstraße 21.
 Mühlhorn, Drechsler v. Berlin,
 Maas, Kfm. v. Dessau, und
 Münzner, Apoth. v. Grimmitzschau, Stadt Wien.
 Meyer, Kfm. v. Hensburg, Hotel de Pologne.
 Müller, Kfm. v. Zittau, und
 Nebold, Kfm. v. Stuttgart, Stadt Kom.
 Meller, Kfm. v. Mühlhausen, Palmbaum.
 Muf, Kfm. v. Arnberg, Stadt Riesa.
 Marcke, Apoth. v. Wersburg, deutsches Haus.
 Müller, Kfm. v. Querfurt, goldne Laute.
 Müller, Kfm. v. Auerbach, grüner Baum.
 Mezner, Kfm. v. Berlin, und
 Meyer, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Baviere.
 Meißner, Fabr. v. Berlin, Stadt Breslau.
 Meyer, Kfm. v. Butzbach, Stadt Gotha.
 Menzel, Fabr. v. Greiz, und
 Minner, Fabr. v. Gersurt, Reichstraße 16.
 Mummie, Uhrm. v. Halberstadt, Serberg. 7.
 Neg, Kfm. v. Erfurt, gr. Fleischerg. 2.
 Neßlinger, Juwelenhdlr. v. Brody, Brühl 47.
 Müller, Fabr. v. Mühlhausen, Frankf. Str. 1.
 Montag, Kfm. v. Götting, Nicolaisstraße 50.
 Nagler, Juwelier v. Krakau, Brühl 20.
 Mendelsohn, Kfm. v. Schneidemühl, Nicolaisstr. 10.
 Menzath, Tuchm. v. Ingenbrück, gr. Flschrg. 11.
 Naggar, Productenhdlr. v. Pesh, Brühl 61.
 Moses, Kfm. v. Treptow, Reichstraße 16.
 Meier, Kfm. v. Bunzlau, Hainstraße 23.
 Martini, Tuchm. v. Sommerfeld, II. Flschrg. 20.
 Meller, Kfm. v. Gotha, gr. Flschrg. 4.
 Mendheim, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.
 Martz, Kfm. v. Braunschweig, gr. Blumenberg.
 Münzner, Kfm. v. Ronneburg, Palmbaum.
 Marsch, Kfm. v. Königsberg, Stadt London.
 Müller, Mechan. v. Danzig, goldnes Einhorn.
 Mack, Kfm. v. Altentundstadt, Nicolaisstr. 10.
 Matthias, und
 Möbius, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 Meyer, Tuchm. v. Grünberg, Hainstraße 24.
 Milchner, Kfm. v. Liegnitz, Nicolaisstr. 27.
 Matuschek, Wollhdlr. v. Lurnau, Nicolaisstr. 58.
 Mendelsohn, Kfm. v. Posen, Nicolaisstr. 28.
 Meyer, Kfm. v. Berlin, Brühl 11.
 Mebel, Tuchm. v. Goswig, Frankf. Str. 20.
 Michaelson, Kfm. v. Hettstädt, Nicolaisstr. 31.
 Morgner, Fabr. v. Treuen, Hall. Gäßchen 14.
 Neubert, Juw. v. Dessau, Palmbaum.
 Neubauer, Kfm. v. Magdeburg, Kranich.
 Neumann, Fabr. v. Neukirchen, Katharinenstr. 26.
 Nicus, Kfm. v. Gottbus, gr. Fleischerg. 11.
 Naundorf, Tuchm. v. Werdau, gr. Fleischerg. 3.
 Naumann, Fabr. v. Hainichen, Zeiger Str. 23.
 Nelle, Kfm. v. Magdeburg, Löhrs Platz 2.
 Nothmann, Kfm. v. Gleditz, Hall. Str. 2.
 Naumann, Tuchhdlr. v. Hirschberg, II. Flschrg. 8.
 Nelson, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 1.
 Nottrott, Fabr. v. Auerbach, Brühl 65.
 Nulsen, Korbfabr. v. Kopenhagen, Stadt Riesa.
 Naumann, Modist v. Magdeburg, Palmbaum.
 v. Ostermann, Fräul. v. R. u. Beck, Hotel de Baviere.
 Olivio, Regoc. v. Breslau, Hotel de Pologne.
 Ohsfeld, Kfm. v. Wida, Stadt London.

- Dyck, Thierarzt v. Rochlitz, braunes Kof.
 Dydenhoff, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 14.
 Ostermann, Kfm. v. Albersfeld, Reichstraße 42.
 Vertel, Kfm. v. Lichtenstein, Burgstraße 11.
 Otto, Fabr. v. Reichenbach, Reichstraße 35.
 Dhm, Kfm. v. Neuenburg, Hall. Gäßchen 6.
 Dehne, Kfm. v. Waldkirchen, Hotel de Russie.
 Peters, Kfm. v. Verleberg, Stadt London.
 Vimoski, Fabr. v. Berlin, Neukirchhof 44.
 Perck, Kfm. v. Warschau, Hotel de Russie.
 Poursy, Fabr. v. Magdeburg, w. Schwan.
 Paasche, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 3.
 Porze, Kfm. v. Magdeburg und
 Blaghoff, Kfm. v. Albersfeld, Kranich.
 Püschel, Fabr. v. Muskau, Stadt Mailand.
 Philippson, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Pauly, Tuchm. v. Sommerfeld, fl. Fleischerg 20.
 Pamm, Kfm. v. Krakau, Brühl 51.
 Perl, Kfm. v. Bromburg, Brühl 75.
 Peterfen, Kfm. v. Hamburg, Markt 9.
 Püschel, und
 Petz, Tuchm. v. Spremberg, fl. Filschg. 6.
 Beckolt, Kfm. v. Berlin, Petersstraße 4.
 Pöller, Fabr. v. Apolda, Nicolaitraße 6.
 Plesou, Kfm. v. Bukarest, Ritterstraße 22.
 Pahnke, Kfm. v. Petersburg, Hotel de Baviere.
 Pauffer, Pastor v. Kuligt, grüner Baum.
 v. Prenzel, Oberleutn. v. Grimma, Münchner Hof.
 Paeh, Drechsler v. Magdeburg, Stadt Dresden.
 Pringig, Kfm. v. Meissen, Palmbaum.
 Pilger, Kfm. v. Bernburg, Hotel de Pologne.
 Vallé, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Hamburg.
 Puppe, Tuchm. v. Zerbst, schwarzes Kof.
 Papsch, Thierarzt v. Düßnitz, und
 Pichler, Wollhdir. v. Friedmannsdorf, braunes Kof.
 Preusler, Kfm. v. Altenburg, goldnes Sieb.
 Dilling, Kfm. v. Frankf. a/M., Markt 2.
 Rösner, Kfm. v. Stollberg, braunes Kof.
 Röber, Frau v. Torgau, Stadt Hamburg.
 Rogers, Kfm. v. Breslau, Hotel de Pologne.
 Richter, Frau v. Wien, Stadt Dresden.
 Ruderich, Apoth. v. Triptis, grüner Baum.
 Reich, Kfm. v. Dresden, Stadt Breslau.
 Rauschbach, Schneiderstr. v. Meerane, St. Wien.
 Röscher, Kfm. v. Calbe, schwarzes Kreuz.
 Rausch, Kfm. v. Dessau, Rosenkranz.
 Rudolph, Frau v. Apolda, goldner Hahn.
 Ramsdorf, Fabr. v. Treuen, Zeiger Str. 18.
 Reichel, Kfm. v. Döbernau, Neukirch. 36.
 Rosentower, Kfm. v. Brody, St. Freiberg.
 Reifarth, Gerber v. Hilgenbach, Ritterstraße 30.
 Reimann, Fabr. v. Jülichau, Hainstraße 3.
 Robinson, Kfm. v. Berlin, und
 Reinde, Kfm. v. Erfurt, Grimm. Str. 1.
 Riedel, Fabr. v. Wittgensdorf, Nicolaitstr. 6.
 Rosenberger, Kfm. v. Lübeck, Brühl 78.
 Röbbelen, Kfm. v. Brandenburg, Barfußg. 10.
 Raab, Kfm. v. Wien, Nicolaitraße 38.
 Reichelt, Kfm. v. Hirschberg, Katharinenstr. 4.
 Richter, Tuchm. v. Finsterwalde, Neukirch. 14.
 Richter, Kfm. v. Chemnitz, Nicolaitraße 15.
 Rothmann, Kfm. v. Wangrowic, Brühl 59.
 Rothwaldt, Kfm. v. Schweidnitz, gr. Laune.
 Robert, Kfm. v. Genf, Thomaskirchhof 18.
 Reich, Kfm. v. Rydnick, Nicolaitraße 14.
 Roope, Kfm. v. Frankf. a/M., Reichstr. 27.
 Roschel, Kfm. v. Basel, Brühl 60.
 Rothschild, Kfm. v. Köln, Hall. Gäßchen 6.
 Ronschhoff, Kfm. v. Nieheim, Katharinenstr. 2.
 Rößler, Kfm. v. Hanau, Brühl 57.
 Roger, Tuchm. v. Grimmitzschau, Werberg. 58.
 Rumpelt, Fabr. v. Radeberg, Schulgasse 5.
 Reinlein, Kfm. v. Glauchau, Reichstr. 55.
 Staubigl, Sänger v. Wien,
 Sichel, Kfm. v. Cassel, und
 Schindelbauer, Rentier v. Magdeburg, St. Gotha.
 Schröder, Kfm. v. Rieburg, schwarzes Kreuz.
 Schürmann, Kupfer v. Washington, St. Breslau.
 Schleiper, Kfm. v. New-York, und
 Schönberger, Kfm. v. Wien, Hotel de Baviere.
 Scharrf, Kfm. v. Frankf. a/M., und
 v. Schaumberg, Graf v. Cassel, S. de Baviere.
 Sachs, Kfm. v. Berlin, Stadt London
 Strahl, Kfm. v. Sagan, Stadt Hamburg.
 Scheffel, Kfm. v. Gulmisch, braunes Kof.
 Steinbrecht, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Pol.
 Stange, Frau v. Bitterfeld, und
 Sohn, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Schwarz, Kfm. v. Fulda,
 Sieg, Privatm. v. Hamburg, und
 Sander, Kfm. v. Gisleben, Stadt Rom.
 Sturm, Kfm. v. Pforzheim, Hotel de Pologne.
 Speyer, Buchh. v. Krossen, und
 Sigler, Kfm. v. Rißinger, Stadt Hamburg.
 Sonnenberg, Kfm. v. Wülsten, g. Sonne.
 Schmalfuß, Kfm. v. Giebenstock, und
 Schwenderky, Kfm. v. Remel, St. Wien.
 Schillbach, Kfm. v. Wylau, gr. Blumenberg.
 Gallmann, Kfm. v. Muskau, St. Mailand.
 Springer, Kfm. v. Cincinnati, St. London.
 Schlick, Kfm. v. Berlin, Stadt Berlin.
 Schrage, Part. v. Aergen, Palmbaum.
 Stübe, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.
 Steffel, Kfm. v. Ardon, Hotel de Russie.
 Steck, Fabr. v. Stollberg, braunes Kof.
 Segalla, Kfm. v. Brody, blauer Harnisch.
 Schulze, Frau v. Ruzendorf, und
 Sachs, Frau v. Berlin Nicolaitraße 15.
 Strunz, Tuchm. v. Scheibenberg, Sporterg. 10.
 Schaller, und
 Seymet, Tuchm. v. Spremberg, fl. Filschg. 6.
 Schmidt, Kfm. v. Bronnenburg, Markt 9.
 Schilling, Kfm. v. Halberstadt, Burgstr. 11.
 Schwarting, Kfm. v. Albersfeld, Reichstr. 42.
 Stettiner, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 21.
 Schuße, Kfm. v. Halberstadt, Löhrs Platz 2.
 Schulz, Tuchm. v. Sagan, Hainstraße 22.
 Schröder,
 Schön, und
 Simon, Tuchm. v. Verdau, und
 Steirich, Fabr. v. Gibau, gr. Fleischerg. 3.
 Schwab, Kfm. v. Gorha, gr. Fleischerg 4.
 Schwenzle, Kürsch. v. Mannheim, Hall. Str. 8.
 Schieck, und
 Schiebler, Fabr. v. Frankenberg, Grimm. Str. 23.
 Siebert, Fabr. v. Berlin, Petersstraße 4.
 Sonnemann, Kfm. v. Potsdam, Katharinenstr. 3.
 Schwabe, Kfm. v. Hornburg, Hall. Str. 12.
 Schlesinger, Kfm. v. Berlin, Grimm. Str. 1.
 Schneider, Fabr. v. Scheibenberg, Katharinen-
 straße 22.
 v. Schönfeld, Kfm. v. Fraureuth, Nicolaitstr. 14.
 Spiermann, Kfm. v. Warschau, Nicolaitstr. 6.
 Schmidt, Fabr. v. Dresden, Thomaskirch. 1.
 Schulz, Fabr. v. Dresden, Johannig. 9.
 Sabersky, Kaufm. von Hoyerwerde, Frankfurter
 Straße 12.
 Schloß, Tuchm. v. Eschwege, Hall. Str. 5.
 Schneider, Kfm. v. Meerane, Völtzerg. 4.
 Stainig, Kfm. v. Breslau, Brühl 74.
 Schapira, Kfm. v. Brody, Ritterstraße 38.
 Schloß, Kfm. v. Fürth, Schuhmacherg. 9.
 Sachs, Frau v. Breslau, Nicolaitstr. 19.
 Schlemann, Kfm. v. Margabowa, Plauenscher
 Platz 5.
 Stern, Kfm. v. Holzginden, gr. Fleischerg. 27.
 Schmieder, Kfm. v. Meerane, Reichstr. 32.
 Schöller, Kfm. v. Albersfeld, Brühl 78.
 Selig, Kfm. v. Breslau, Brühl 39.
 Schmitt, Fabr. v. Onadaw, Reichstr. 11.
 Schulz, Fabr. v. Jülichau, und
 Schulze, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 3.
 Siebel, Kfm. v. Ronsdorf, gr. Laune.
 Schulze, Tuchm. v. Schwiebus, Hainstr. 28.
 Schulz, Tuchm. v. Spremberg, Hainstraße 18.
 Schemmel, Tuchm. v. Kirchhain, gr. Filschg. 5.
 St. mpler, Tuchm. v. Spremberg, fl. Fleischerg-
 gasse 6.
 Schubert, Schuldir. v. Glauchau, bl. Kof.
 Salomon, Kfm. v. Dresden, Diezes garni.
 Triebe, Tuchm. v. Finsterwalde, fl. Filschg. 29.
 Trietschel, Tuchm. v. Burg, Hainstraße 18.
 Tschirner, Tuchm. v. Verdau, Hainstr. 4.
 Tomshöh, Fabr. v. Jöblich, Markt 3.
 Teller, Fabr. v. Treuen, Thomaskirch. 1.
 Teufcher, und
 Taubert, Fabr. v. Frankenberg, Grimm. Str. 23.
 Thiele, Kfm. v. Schöningen, Hainstr. 7.
 Thämen, Kfm. v. Raumburg, Thomaskirch. 4.
 Thurg, Privatm. v. Berlin, und
 Tümmich, Frau v. Dresden, Hotel de Pologne.
 Triebe, Kfm. v. Grefeld, Hotel de Baviere.
 Tschoype, Frau v. Leisnig, Stadt Dresden.
 Thorwest, Kfm. v. Gönnern, Rauchhalle.
 Tsch, Kfm. v. Glauchau, Johannig. 6.
 Tischendorf, Fabr. v. Gallenberg, Nicolaitstr. 11.
 Thorning, Kfm. v. Altona, und
 Thümer, Kofhdir. v. Hildersdorf, braunes Kof.
 Ulrich, Tuchm. v. Apolda, Nicolaitraße 51.
 Ulrich, Fabr. v. Seifen, Thomastg. 10.
 Uebel, Fabr. v. Deisnig, Reichstr. 16.
 Ulrich, Kfm. v. Gisleben, Stadt Rom.
 Unterberg, Kfm. v. Gönnern, Rauchhalle.
 Voigt, Kfm. v. Liebenwerda, und
 Vetter, Lithograph v. Dresden, Stadt Breslau.
 Voigt, Kfm. v. Königsberg,
 Vogler, Medic. v. Rastau, Stadt Riesa.
 Volk, Kfm. v. Emden, gr. Fleischerg. 16.
 Vogel, Tuchm. v. Finsterwalde, Neukirchhof 14.
 Vollgold, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 3.
 Vogel, Fabr. v. Stollberg, braunes Kof.
 Voigt, Kfm. v. Berlin, Markt 13.
 Vogel, Kfm. v. Chemnitz, Reichstr. 23.
 Vogel, Grenz-Auss. v. Langenbuckendorf, Neub-
 niger Straße 5.
 Vester, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstr. 20.
 Wolf, Tuchm. v. Kirchberg, Neumarkt 46.
 Wink, Handschuhm. v. Zeitz, Markt 3.
 Wolf, Kfm. v. Berlin, Katharinenstr. 10.
 Weber, Kürschner v. Braunschweig, Hall. Str. 4.
 Wiener, Lederhdir. v. Gidig, Ritterstraße 19.
 Wild, Kfm. v. Oberstein, Barfußg. 6.
 Weigel, Kfm. v. Grünhain, Universitätsstr. 1.
 Wunderlich, Fabr. v. Zschopau, Schuhmacherg. 7.
 Wolf, Tuchm. v. Kirchberg, Brühl 89.
 Wisniewsky, Goldschmied v. Posen, St. Bresl.
 v. Wielowsky, Graf v. Warschau, S. de Baviere.
 Weißfog, Buchhalter v. Dresden, und
 Willies, Kfm. v. Braunschweig, Münchner Hof.
 Wagner, Uhrmacher v. Stollberg, goldne Laute.
 Wackwig, Frau v. Leisnig, Stadt Dresden.
 Wättsche, Kfm. v. Dessau,
 Wellner, Gutsbes. v. Magdeburg, Rauchhalle.
 Weirong, Kfm. v. Amsterdam, Hotel de Pol.
 Wünsche, Schindmstr. v. Zittau, St. Riesa.
 v. Widemann, Ob.-Leutn. v. Magdeburg, Stadt
 Rom.
 Widemann, Kfm. v. Schneeberg, Stadt Wien.
 Wollner, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Pol.
 Weymar, Fabr. v. Mühlhausen, und
 Weiß, Kfm. v. Gienburg, Palmbaum.
 Walther, Kfm. v. Berlin, Stadt Wien.
 Wenkhaus, Fabr. v. Börde, weißer Schwan.
 Wagnier, Kfm. v. Ronneburg, St. Berlin.
 Wolf, Gafm. v. Zschmig, goldnes Sieb.
 Wettengel, Fabr. v. Lengsfeld, Hall. Gäßch. 3.
 Woller, Kfm. v. Stollberg, Reichstr. 16.
 Wolffsohn, Banq. v. Berlin, Markt 2.
 Weniger, Fabr. von Friedrichsrode, Katharinen-
 straße 22.
 Wagenknecht, Frau v. Schreibershan, Katha-
 rinenstraße 4.
 Wis, Kfm. v. Schmalkalden, Neumarkt 34.
 Weyl, Kfm. v. Hamburg, Petersstr. 41.
 Wunderlich, Fabr. v. Berlin, Schulg. 9.
 Weißfog, Fabr. v. Gera, Salzg. 4.
 Wolf, Kfm. v. Zerbst
 Wunderlich, Fabr. v. Meerane.
 Kantewig, Fabr. v. Halberstadt, Burgstr. 11.
 Zeitschel, Kfm. v. Wittweyda, Reichstr. 16.
 Zimmermann, Kaufm. von Carlsefeld, Tauchaer
 Straße 15.
 Zadeck, Posam. v. Posen, Reichstraße 12.
 Zimmermann, Kfm. v. Berlin, a. d. Pleiße 6.
 Zöpsel, Fabr. v. Treuen, Zeiger Straße 18.
 Zoffenheim, Kfm. v. Fürstberg, Hall. Str. 13.
 Zentler, Kfm. v. Moskau, Hotel de Russie.
 Zinke, Kfm. v. Gräfenhainichen, und
 v. Bahn, Frau v. Dresden, Hotel de Pologne.
 Zentler, Fabr. v. Oppach, Rauchhalle.
 Zimmermann, Radler v. Gera, Stadt Dresden.

Für den Inseraten-Teil verantwortlich: **C. Polz.** — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes,
 Johannigasse Nr. 48. — Druck und Verlag von **C. Polz.**